



Gute Aufstiegschancen

Azubi bei der Spar-Kasse Leipzig, Claudia Klar, über eine schnelle Antwort und Mathematik. **SEITE 3**



Expertise für Pflegehelfer

Engagierte Ärzte übernehmen je eine Doppelstunde im Beruflichen Schul-Zentrum Torgau. **SEITE 8**



Blumen zum Muttertag

Am Sonntag ist Muttertag – wenigstens zwei Torgauer Blumengeschäfte haben geöffnet. **SEITE 10**

DER TRAUM VOM EIGENEN HAUS

Haben Sie Fragen?

Unser Medienberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot. Der Anzeigenschluss ist am 6. Juni 2024.



Ihr Media-Berater **Carsten Brauer** berät Sie umfassend und kompetent. Tel. 03421 721047, 0171 4736999 oder per E-Mail: carsten.brauer@tz-mediengruppe.de

1050 + 1 Jahre Belgern

BELGERN. Die Rolandstadt feiert am Wochenende, 11. und 12. Mai, auf dem Markt in Belgern das Jubiläum „1050 + 1 Jahre Belgern“ mit einem anspruchsvollen Programm. Eröffnet werden die Feierlichkeiten am Samstag um 10 Uhr durch Bürgermeister Ingolf Gläser. Um 14 Uhr setzt sich der Festumzug durch die Innenstadt in Bewegung. Ab 20 Uhr spielt die Live-Band „Die Unkomplizierten“, der Sonntag beginnt ab 10 Uhr mit einem Gottesdienst besinnlich, ehe die Rolandstädter Blasmusik ihren Auftritt bei einem Frühlingsfest hat. Die Versorgung an beiden Tagen ist mit einem Food-Truck, Langos oder Cocktails gesichert. Parkplätze sind ausgewiesen. **SWB**

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau
sonntagswochenblatt_torgau

Tag des Mädchenfußballs

TORGAU. Der SC Hartenfels Torgau 04 veranstaltet am Samstag, 18. Mai, ab 10 Uhr im Hartenfelsstadion den „3. only_girlz cup“ mit acht Mädchen-Mannschaften. Was sich die Trainer Daniel Besser-Schlorke und Tilo Reinhardt (hinten links) versprechen und warum ein Mannschaftsfoto mit den Gegnerinnen aus Chemnitz entstand, lesen Sie in der aktuellen SWB-Ausgabe auf Seite 2.



FOTO: PRIVAT

Die neuen Küchen – raffiniert, intelligent und voller Leidenschaft!!! **TOP Küchen Jenisch** ... weil Sie mich kennen **03421 718617**
Zinnaer Straße 10 d 04860 Torgau

alloptik Freude am Sehen
Endlich wieder da: **Rabatt-Gutscheine!**

Gültig bis zum 31.05.2024

Bei Vorlage: **50 € RABATT** (1,3) **Top-Angebot 1**
z.B. beim Kauf einer... **Komfort-Einstärkenbrille**

Bei Vorlage: **100 € RABATT** (2,3) **Top-Angebot 2**
z.B. beim Kauf einer... **Premium-Gleitsichtbrille**

1) Gültig beim Kauf einer Brille mit Komfort-Gläsern (inkl. Hartschicht + Superentspiegelung) ab 150€ bzw. 2) beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premium-Gläsern (inkl. Hartschicht + Superentspiegelung) ab 300€. 3) Keine Barauszahlung, je Brille nur ein Gutschein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Korrektur bis sph. -8,0 dpt. /+6,0 dpt. Gleitsicht: Add 3,0 möglich. (Abweichende Stärken gegen Aufpreis). Abbildungen symbolisch.

Auch große Marken zum Top-Preis!

PRADA, DOLCE & GABBANA, Ray-Ban, OAKLEY, GIORGIO ARMANI, etnia BARCELONA, Marc O'Polo, TOM FORD

...und viele weitere Marken!
Nicht alle Marken in allen Geschäften erhältlich.

Top-Angebot 3 allOptik-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern⁴⁾ **119⁹⁰**

Top-Angebot 4 allOptik-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern⁵⁾ **299⁹⁰**

Top-Qualität zum Top-Preis. Unsere Dauertiefpreise bei allOptik.

Brille für die Ferne oder Nähe Aktuelle allOptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Kunststoffgläser n1.5⁶⁾ für die Ferne oder Nähe. Wow! Jetzt zugreifen! **17⁰⁰ €** Als Sonnenbrille bereits für 19,90 €!

Moderne Gleitsicht-Brille Aktuelle allOptik-Kollektion Fassung inkl. Standard-Gleitsicht-Kunststoffgläser n1.5⁶⁾ für stufenloses Sehen von nah bis fern. Top-Preis! **49⁹⁰ €** Als Gleitsicht-Sonnenbrille bereits für 79,90 €!

4) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Einstärkengläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt. möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. 5) allOptik-Kollektion-Fassung inklusive ZEISS Gleitsichtgläsern (n = 1.5) mit Hartschicht, Superentspiegelung und DuraVision® Chrome UV von ZEISS. Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt.; Add 3,0 möglich. Abweichende Stärken gegen Aufpreis. Abb. symbolisch. 6) Korrektur bis sph. -8,0 dpt./+6,0 dpt. Gleitsicht: Add 3,0 möglich. (Abweichende Stärken gegen Aufpreis).

Torgau, Fischerstr. 2, Telefon: 03421 773058

Sehtest kostenlos und ohne Termin möglich! 12x - auch in Ihrer Nähe!

ZEISS Händler

allOptik ist ein Unternehmen der Thomas Buschner & Andreas Süß GbR Sitz: 08289 Schneeberg, Markt 23

Der kürzeste Weg zu Ihrem BMW-Spezialisten:

Auto-Service Beilrode Inh. Chr. Fritsch

Ernst-Thälmann-Str. 67 a. **04886 Beilrode**,
Tel. 03421 714519, Fax 178522, Funk 0172 2320465,

Freie Werkstatt mit Schwerpunkt BMW

- BMW-Diagnose-Tester
- Wartung und Instandsetzung aller Typen • TÜV und AU im Haus
- Autoglaswerkstatt • Reifenfachhandel
- Autohandel
- Werkstatt-Ersatzwagen

Feuerwehr-Pokallauf an den Beckwitzer Unterteichen

BECKWITZ. Freunde des Feuerwehrsportes aufgepasst: die Freiwillige Feuerwehr Beckwitz lädt am Samstag, 11. Mai, bereits zum 13. Mal zum traditionellen Pokallauf an den Beckwitzer Unterteichen ein. Den Startschuss geben ab 9 Uhr Jugendmannschaften in zwei Altersklassen. Im Anschluss werden die Wertungsläufe in DIN und TGL der Männer und Frauen durchgeführt. Schaulustigen werden hierbei sowohl Feuerwehrrumpfen der Neuzeit, als auch Klassiker aus DDR-Zeiten präsentiert. Und auch kleine Feuerwehrrumpfen kommen auf ihre Kosten: es lockt nicht nur eine Hüpfburg, die Kameraden aus Beckwitz haben noch eine Überraschung in petto. Leckeres vom Grill und aus der Fritteuse, kühle Getränke vom Fass sowie Kaffee und Kuchen, runden das Event ebenso ab, wie die Abendveranstaltung, zu der die FFW Beckwitz ab 18 Uhr lädt. Einen Anmeldeschluss für Wettstreiter und Mannschaften gibt es übrigens nicht. Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

SWB

Jugendweihe

Wir sagen Danke,
Denis Werner, Brian Kutscher,
Jason Rumpel, Jodie Busse,
Lias Richter, Loreen Walczak,
Richard Müller

Jugendweihe | April 2024



- an unsere Eltern, Verwandten, Bekannten und Freunde für Eure Glückwünsche und Geschenke!

www.facebook.com/sonntagswochenblatt

TITELFOTO

„Mädchen sind leichter zu trainieren“

SC HARTENFELS TORGAU 04 richtet am 18. Mai den **TAG DES MÄDCHENFUßBALLS** aus

TORGAU. Florian Simon rief im Jahr 2022 eine Fußballmannschaft für Mädchen im Alter von neun bis 14 Jahre beim SC Hartenfels Torgau 04 ins Leben, im vergangenen Jahr übernahmen Tilo Reinhardt und Daniel Besser-Schlorke die Geschicke und verfolgen ein ehrgeiziges Ziel: Nach den Sommerferien soll die Mannschaft am regulären Spielbetrieb, in der E-Jugend in der Kreisliga, starten. Dabei gibt es zwei Hürden zu überwinden: Zum einen spielen die Mädchen gegen reine Jungenmannschaften, zum anderen sind nur Mädchen des Jahrgangs 2013/14 spielberechtigt. Perspektivisch verfolgt das Trainerduo die Absicht, eine Frauenmannschaft im Spielbetrieb zu etablieren. Der Weg wird weit und steinig, zumal nur bis zur D-Jugend Mädchen gegen Jungen auf Kleinfeld spielen dürfen – so verlangen es die Regularien. Das hält Daniel Besser-Schlorke und Tilo Reinhardt nicht davon ab,

ihre Pläne in die Tat umzusetzen - Schritt für Schritt, wenn es sein muss über Umwege. „Wir haben im Herbst und Winter fast an jedem zweiten Wochenende Turniere ausgetragen“, erklärt Daniel Besser-Schlorke. „Dabei führten uns die Wege bis nach Dresden, Meißen, Halle, Wittenberg oder Chemnitz.“ Allein diese Tatsache zeigt schon, wie schwer es ist, dass Mädchen ihren Sport unter Gleichgesinnten und Wettbewerbsbedingungen ausüben können. Dabei ist Frauen-Fußball stark wie nie, national wie international. Aktuell können sich Besser-Schlorke und Reinhardt auf einen Kader von 17 bis 20 Mädchen stützen. „Natürlich suchen wir ständig Zuwachs“, wirbt Tilo Reinhardt. „Wer also Lust verspürt, kann zwanglos Montag und Mittwoch ab 16.45 Uhr ins Hartenfelsstadion zu einem Probetraining kommen.“ Die Gefahr, dass Mädchen wegen der großen Kadergröße nur am Sei-



Nach den Sommerferien soll die Mädchen-Mannschaft des SC Hartenfels Torgau 04 am Spielbetrieb teilnehmen. FOTO: PRIVAT

tenrand sitzen, besteht durch ständiges Wechseln und dem möglichen Melden einer zweiten Mannschaft aber nicht. Das richtige Feeling für Ball und Gegner lernen die Mädels auf dem Spielfeld

und im Training. Mit der entsprechenden Begeisterung stellt sich schnell eine Leistungssteigerung ein. „Mädchen sind leichter zu händeln, der Respekt untereinander ist größer“, so Daniel Besser-

Schlorke mit einem Lächeln. „Ab und zu wird mal geizt, dann ist es aber auch wieder gut.“ Zum Schluss noch die Auflösung des Titelfotos, warum Mädchen von beiden Mannschaften abgebildet sind. „Im Prinzip sehen wir uns nicht als Gegner, sondern als Freunde. Uns einen die Fußballbegeisterung und das Knüpfen von Kontakten“, so Tilo Reinhardt und Daniel Besser-Schlorke im Gleichklang. Am 18. Mai ab 10 Uhr können sich Interessierte gern vom Können überzeugen, zumal Simone Groening die Versorgung im Hartenfelsstadion unter ihren Fittchen hat und die Hartenfels-Mädchen ihren zweiten Platz aus dem Vorjahr mindestens um einen Platz verbessern möchten ...

SWB/HL

3. only_girlz cup am Samstag, 18. Mai, ab 10 Uhr im Hartenfelsstadion Torgau anlässlich des Tages des Mädchenfußballs mit acht Mannschaften

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau
sonntagswochenblatt_torgau

BEILAGEN

- Einem Teil unserer Ausgabe liegen folgende Prospekte bei:
- Repo Markt
 - Seidewitz Kommunikation
 - JYSK, Möbel Roller
 - Wreesmann
 - Norma, Intersport
 - toom Baumarkt
 - Rossmann, ALDI
 - Sonderpreis Baumarkt
 - Mountain Sports
 - Thomas Philipps, Lidl
 - Netto, Edeka, Penny
 - Netto ApS
 - Woche der pflegenden Angehörigen
 - RHG, Andress
 - Raiffeisen Bau & Garten

Wir bitten um freundliche Beachtung!

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT TORGAU 33. Jahrgang

VERLAG UND REDAKTION:
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
E-Mail: kundendienst@tz-mediengruppe.de
www.tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSFÜHRER:
Rommy Illmann, Tel. 03421 721035
Björn Steigert
E-Mail: leitung@tz-mediengruppe.de

GESCHÄFTSSTELLE TORGAU:
Elbstraße 3, 04860 Torgau
Tel. 03421 721015/-30

REDAKTIONSLEITER:
Nico Flieger (V. i. S. d. P.), Tel. 03421 721022

VERANTWÖRTLICHER REDAKTEUR:
Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051
E-Mail: henrik.landschreiber@tz-mediengruppe.de

ANZEIGENANNAHME:
Medienberater Carsten Brauer,
Tel. 03421 721047 und 0171 4736999
carsten.brauer@tz-mediengruppe.de
Medienberaterin Carola Keller, Tel. 03421 721053
carola.keller@tz-mediengruppe.de

ZUSTELLUNG: Tel. 0341 21815425

DRUCK: MZ Druckereigesellschaft mbH,
Fiete-Schütz-Straße 3, 06116 Halle

AUFLAGE: SWB Torgau 24.400 Exemplare
Markt am Sonntag 89.150 Exemplare

ERSCHEINUNGSWEISE:
Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet. Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbepostfachbesitzer mit dem Zusatzrisiko „Keine kostenlosen Zertungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Tagesessen vom 13. bis 17. Mai 2024

Änderungen vorbehalten

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Schweineschnitzel 6,10 Euro Blumenkohl und Kroketten Putengulasch 5,70 Euro mit Gabelspaghetti	Hähnchenschnitzel 6,10 Euro Buttermöhren, Bandnudeln und Rahmsauce Rinderleber 5,70 Euro Zwiebeln, Sauerkraut, Kartoffelstampf und Soße	Schweineroulade 6,10 Euro Rotkohl, Kartoffeln und Soße Hähnchenkeule 5,70 Euro mit Kartoffelsalat	Ruhetag	Rindergulasch 6,10 Euro Blumenkohl und Kartoffeln Studentenschnitzel 5,70 Euro (Jägerschnitzel), Spirelli & Tomatensoße
	Spirelli 7,00 Euro Bolognese, Obst Kesselgulasch 7,50 Euro Brötchen, Obst	Schnitzel 10,50 Euro frischer Spargel-Hollondaise, Kartoffeln Griesbrei 5,00 Euro Sauerkirschen Ab 10 Uhr – kesselfrische Jagdwurst!	Grützwurst 7,00 Euro Kartoffeln, Sauerkraut Soljanka 5,00 Euro Brötchen Tagesessen-Angebot im Haus oder zum Abholen!	Kasslerbraten 7,50 Euro Klöße, Rosenkohl Salateller 6,00 Euro Geflügelschnitzel Heute kesselfrische Bockwurst und Wiener – ab 7.30 Uhr	Kartoffelsuppe 6,50 Euro Bockwurst, Joghurt Schnitzel 7,50 Euro Kartoffelsalat, Joghurt

SONNTAGSRÄTSEL

Berliner Krankenhaushaus	eh. Autorenstrecke in Berlin	poln. Skispringer (Kamil)	spanische Landschaft	dt. Schauspieler, † (Manfred)	französisch: Vater	hebräischer Buchstabe	kleine Insel im Wattenmeer	gemütlich, wohnlich	lateinische Künstler-signatur	Inselgruppe im Pazifik	niederl. Presse-agentur (Abk.)	Filmdrehbuch	Männerkurzname	Dichter der Romantik, † 1831	Stil	oberster Gebäudeteil
schaudensersatzpflichtig				9	Quizmoderator			portofrei					Vorname von Polanski			
mürbe, fragil		Christusdarstellung (L. Homo)	Einheit des Lichtstroms			Schaumgebäck	aus Fels						6	Laut beim Öffnen einer Flasche		mit dem Internet verbunden
					nussische Hauptstadt	Körperflüssigkeit		Pokalwettbewerb				süd-schwedische Insel				15
			sehr feste Fäden	Ehrenzeichen aus Metall				langweilig		Wirkstoff im Mohn					epischer Dichter um 700 vor Chr.	Kfz-K. Hagen
ein Möbelstück	böser Geist	Vorname von Dawidoff			ugs.: sehr viele		Schutzpolizei (Kw.)	Lendenstück vom Rind					5	höchster militärischer Rang	männliches Haustier	
seltene Gebirgspflanze			1		langgezogenes Blumenbeet	Abendmahlgefäß		Kapitalmittel	türk. Anisbranntwein						kaufm.: Bestand	3
Vorzeichen	Selbstgespräch	Herr der Ringe - Charakter	süd-deutsch: schnee-frei	Bartentfernung			Palast in Paris	Erinnerung		8					aus zwei Einheiten bestehend	Kfz-K. Friedrichshafen
junger Pflanzenzweig	Anpflanzung				Mistgabel	besitzanzeigendes Fürwort		evang. Kirchenverband (Abk.)						8	französisches Kugelspiel	10
			französisch: neun	Nichtstuer (ugs.)				Kosewort für Therese				starr, stur				Steppen-gras
		Landesteil von Tansania	westl. Militärbündnis (Abk.)		12		nigerianischer Bundesstaat	alt-germanische Waffe	positiv, optimistisch						Atoll in Mikronesien	grammatischer Fall (Abk.)
westafrik. Volksstamm	Norm-längenmaß				11	Kfz-K. Lahr	Abk.: unseres Wissens	Aasvogel					englisch: Nagel			Fremdwortteil: bei, daneben
Laut der Enttäuschung	Besitz, Hab und ...								ein Kinderspiel							
Wiesenpflanze		Truppe zur Brandbekämpfung											arabischer Wüstenbrunnen			österr. Presse-agentur (Abk.)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

RÄTSELN UND GEWINNEN!

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de. Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–15 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **BUENENSTUECK**

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Die Sparkasse Leipzig bietet gute Aufstiegschancen“

Claudia Klar über eine schnelle Antwort, Mathematik und Teamfähigkeit

TORGAW. Am 1. September 2023 begann Claudia Klar ihre Ausbildung zur Bankkauffrau in der Sparkasse Leipzig. Im SonntagsWochenBlatt-Gespräch erklärt sie, was für Voraussetzungen nötig waren und welche Möglichkeiten nach der Ausbildung bestehen.

SWB: Wie sind Sie als Auszubildende zur Sparkasse Leipzig gekommen?

CLAUDIA KLAR: Zunächst war es durch Corona schwierig, mit Praktika in Berufsbilder „hineinzuschnuppern“. Als das wieder möglich war, absolvierte ich ein Praktikum in der Immobilienbranche. Dort kam ich viel mit Zahlen in Kontakt, das fand ich spannender als die eigentliche Arbeit mit Immobilien. Und so reifte der Entschluss, dass ich mich bei verschiedenen Banken über die Homepages informierte und nach einem Ausbildungsplatz anfragte. Von der Sparkasse Leipzig erhielt ich am schnellsten eine Antwort. Das hat meine Entscheidung definitiv erleichtert und beschleunigt.

War Bankkauffrau Ihr Traumberuf?

Als Kind wollte ich immer Tierärztin werden (lacht). Mit 14 Jahren wuchs mein Interesse an der Mathematik. Nur wusste ich damals noch nicht, was daraus werden könnte. Die Entscheidung, eine Lehre zur Bankkauffrau zu beginnen, habe ich nicht bereut.

Welche Voraussetzungen waren vonnöten, um die Ausbildung bei der Sparkasse Leipzig zu beginnen?

Natürlich ist ein Schulabschluss, egal ob Realschulabschluss oder Abitur, die Grundvoraussetzung. Eine Bedingung ist es auch, auf Menschen zugehen zu können, mit ihnen zu kommunizieren, sie zu beraten und nicht mit ihren Fragen alleinzulassen. Zudem ist Teamfähigkeit gefragt.

Wie ging es dann weiter?

Nach einem bestandenen Online-Test, wo Wert auf Mathematik, Schnelligkeit beim Lösen der Aufgaben und weitere Fak-



Claudia Klar: „Die Sparkasse unterstützt das Studium zur Bankfachwirtin.“

Foto: SWB/HL

toren gelegt wurde, erhielt ich eine Einladung zu einem Bewerbungstest. Bei dieser Veranstaltung bekamen alle Teilnehmer Einzel- und Gruppenaufgaben gestellt, die es zu lösen galt. Auch dieses Auswahlverfahren bestand ich und erhielt zeitnah die Mitteilung, dass ich am 1. September 2023 meine Ausbildung beginnen kann. Zuvor gab es noch eine Info-Veranstaltung in Leipzig, wo sich alle Azubis kennenlernten und ausbildungsspezifische Dinge besprochen wurden.

Welche Fachrichtung haben Sie eingeschlagen und auf welche Schwerpunkte wird in der Ausbildung Wert gelegt?

Der Oberbegriff ist Bankkauffrau, und ich lerne die gesamte Bandbreite der Aufgabenbereiche in der Sparkasse Leipzig kennen. Sei es die Privatkunden-Betreuung, der kundenorientierte Verkauf, das Bausparen, zudem gibt es Schulungen im Kredit-

und Versicherungswesen. Im 2. Lehrjahr lerne ich noch das Kundenkontakt-Center, die Baufinanzierung und Immobilienabteilung kennen.

Als Bankkauffrau ist der Kundenkontakt wichtig. Und, was immer alle wischen möchten: Gibt es einen Dress-Code in der Sparkasse?

Für den Kundenkontakt gibt es eine spezielle Ausbildung, und ja – es gibt einen Dress-Code. Helle Kleidung ist nicht so gern gesehen. Lieber Jeans und Anzugshosen in dunklen und gedeckten Farben tragen, dazu die passenden Schuhe. Der Ausschnitt und die Schultern sollten bedeckt sein. Kleider und Röcke sollten die entsprechende Länge aufweisen.

Wo findet die praktische, wo die theoretische Ausbildung statt?

Die praktische Ausbildung in der

Filiale in Torgau. Dabei wird geschaut, dass die Ausbildungsstätte nicht so weit vom Wohnort entfernt ist. Die theoretische Ausbildung ist in der Berufsschule in Leipzig. Wir sind drei Klassen a zwölf Azubis. Bankkauffmann und Bankkauffrau sind nach wie vor gefragte Ausbildungsberufe.

Wie stehen die Übernahme-Chancen nach bestandener Ausbildung?

Nach zweieinhalb Jahren Ausbildung hoffe ich natürlich, die Prüfung zu bestehen. Die Chancen, übernommen zu werden, stehen ausgezeichnet. Was mir jetzt schon imponiert: Mit allen Kolleginnen und Kollegen habe ich ein gutes Verhältnis – ich wurde sehr gut aufgenommen und bekomme die Hilfe und Unterstützung, die ich benötige.

Welche Qualifizierungsmöglichkeiten bestehen im Anschluss?

Ich lasse alles auf mich zukommen und werde dann entscheiden, welche Fachrichtung mir am meisten zusagt. Dafür gibt es Projekt- und Infotage sowie stete Schulungen. Nach bestandener Ausbildung könnte ich mich zur Bankfachwirtin qualifizieren. Die Sparkasse Leipzig unterstützt das Studium, auch finanziell. Insgesamt bestehen sehr gute Aufstiegschancen.

Können Sie die Sparkasse Leipzig als Ausbildungsstätte weiterempfehlen?

Auf alle Fälle, ja. Jeder Azubi bekommt vom ersten Tag an ein Gefühl für Verantwortungsbewusstsein und Selbstständigkeit. Dazu trägt auch unsere Azubi-Filiale in der Hainstraße in Leipzig bei, die komplett von Auszubildenden geführt wird. Diese Filiale lerne ich ab August kennen. Ich freue mich darauf.

GESPRÄCH:
H. LANDSCHREIBER

Alte Technik und Gegrilltes

BLUMBERG. Die Freiwillige Feuerwehr Blumberg lädt am Samstag, 11. Mai, ab 11 Uhr zu einem Tag der offenen Tür an das Gerätehaus – neben alter Feuerwehr-Technik, zieht auch der Schlauchkegel-Wettkampf in seinen Bann. Ab 11.30 Uhr gibt es leckeren Mittagstisch mit Deftigem vom Grill und aus der Pfanne sowie Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr, dazu gibt es die passenden Getränke. **SWB**

Tag der offenen Tür im Museum

DOMMITZSCH. Der Dommitzschmer Geschichtsverein e.V. lädt am Sonntag, 19. Mai, von 10 bis 15 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in das Museum der Stadt Dommitzsch, Torgauer Straße 39, ein. Neben der Besichtigung der Ausstellung, warten ab 11 Uhr eine Stadtführung sowie Bastelangebote für die Kleinen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. **SWB**

WVN – anderer Name, gleicher Inhalt?

Wie findet man die Freie Wähler Gemeinschaft?

LANDKREIS. 2024 ist in Sachsen ein Superwahljahr: Am 9. Juni stehen die Europawahl sowie Kommunalwahlen von Kreistag, Stadt- und Gemeinderäten auf dem Programm, am 1. September finden die sächsischen Landtagswahlen statt. Parteien und Wählergemeinschaften buhlen um die Gunst beim Wähler. Beispielsweise besteht die Gefahr, die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG) und Wählervereinigung Nordsachsen (WVN) nicht als ein und dieselbe Gemeinschaft auf dem Wahlzettel zu erkennen. Die Sparkasse Leipzig unterstützt das Studium, auch finanziell. Insgesamt bestehen sehr gute Aufstiegschancen.

Gemeinschaft lokaler Akteure, sind seit Ihrer Gründung nach der politischen Wende eine feste Größe in der Kommunalpolitik. So auch auf Kreisebene, wo die Freien Wähler aus allen Gemeinden und Städten des Landkreises Nordsachsen im aktuellen Kreistag elf Sitze innehaben. Im vergangenen Jahr beschloss die Kreistagsfraktion der Freien Wähler, sich in Wählervereinigung Nordsachsen (WVN) umzubenennen. Damit sollte auch vom Namen her eine klare Abgrenzung zu anderen politischen Gruppierungen erreicht werden. Inhaltlich und von den Personen her bleibt alles in bewährtem Format. Also gilt: WVN = Freie Wähler (FWG). **SWB**

TAXI-LEIBNITZ
 → Krankenfahrten zur Bestrahlung/Chemotherapie/Dialyse/OPs
 → Stationäre Einweisungs- & Entlassungsfahrten → Kurfahrten
 → Krankenfahrten für alle Krankenkassen
 ☎ 03421 714135 www.taxi-leibnitz-torgau.de

K&S Schüttguttransporte
 E.Bräunig
 Am Depot 6, 04880 Elsnig, Tel.: 0172 3404868

Wir bieten an:

- Sand, Kies
- Splitte
- Unterbau (Schotter)
- Lausitzer Kohle
- Muttererde

Lieferung in Kleinst- und Großmengen möglich.

TIPPS UND TERMINE

Die Stimme Südtirols

TORGAW. Rudy Giovannini, „Der Caruso der Berge“, kommt am Sonntag, 12. Mai, ab 16 Uhr zu einem Konzert ins Kulturhaus Torgau. Eigentlich kann man den Unterhaltungskünstler nicht beschreiben, man muss ihn erleben. Rudy Giovannini wurde in Italien von Arrigo Pola unterrichtet, bei dem schon Luciano Pavarotti studiert hatte. Vor einigen Jahren wechselte der Tenor aus der Klassik in die Unterhaltungsmusik. **SWB**

Ein Ausflug ins Blühende

PÜLSWERDA. Nach dem ersten Ostelbischen Bauernmarkt in diesem Jahr lockt der Gartenbaubetrieb Orłowski in Pülswerda zum verkaufsoffenen Wochenende am 11. und 12. Mai – jeweils von 10 bis 15 Uhr. Neben Zielpflanzen und Stauden, gibt es Gemüsepflanzen und Frischgemüse aus eigenem Anbau. Der nächste Ostelbische Bauernmarkt findet am Sonntag, 29. September, als Herbstmarkt statt. **SWB**

☑ Gartentipps im Internet: www.gaertneri-orlowski.de

Starweg-Wanderung

STARITZ. Der Staritzer Freundeskreis lädt am Sonntag, 26. Mai, zur Starwegwanderung. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Staritzer Kirche. Fachkundige Begleitung garantiert der ehemalige Geografielehrer Hans Jürgen Fux, der die Entstehung des Gebiets geologisch einordnen kann. Im Anschluss wartet am Spielplatz eine Stärkung auf alle Teilnehmer. Für die Kinder gibt es eine spannende Schnipseljagd. **SWB**

12. City-Nachtlauf

TORGAW. Der Joe-Polowsky-Gedächtnislauf des Johann-Walter-Gymnasiums und die 12. Auflage des City-Nachtlaufs werden am Freitag, 31. Mai, gestartet. Start- und Zielbereich befinden sich auf dem Torgauer Marktplatz. Der Sponsorenlauf des JWG wird um 15 Uhr gestartet, die Bambinis werden um 18.15 Uhr auf die 500-Meter-Runde geschickt. Der Hauptlauf über 9 Kilometer beginnt 20 Uhr. Die Versorgung ist gesichert. **SWB**

☑ Mehr Infos und Anmeldungen auf: www.ksb-nordsachsen.de

Blutspende hilft Leben retten

BEILRODE. Am Freitag, 31. Mai, besteht in der Zeit von 15 bis 18 Uhr die Möglichkeit, im Feuerwehrgerätehaus Beilrode, Bahnhofstraße 19, Blut zu spenden. Unter allen Spendern wird ein Krimi-Dinner in Hamburg, Leipzig oder Berlin für zwei Personen inklusive Übernachtung verlost. **SWB**

Erlebnisführung zum Muttertag

TORGAW. Anlässlich des Muttertages am Sonntag, 12. Mai, lädt das Museum Torgau alle Mütter, Töchter und Frauen zu einer Erlebnisführung der besonderen Art ein. Um 15 Uhr beginnt ein Rundgang „Genuss und Geschichte“, in dem es vor allem um Mutter Anna und ihre kulinarischen Leidenschaften geht. Aber auch die Geschichte des Muttertages und einiger Torgauer Mütter werden Thema sein. Auf unterhaltsame Weise wird an Frauen und ihr Leben erinnert, kleine Köstlichkeiten zum Verkosten gereicht. Lassen Sie sich an diesem Nachmittag verwöhnen und genießen den Muttertag mal besonders. **SWB**

Ein Flohmarkt für Bücher

EILENBURG. Vom 23. bis 31. Mai 2024 können zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Eilenburg, Torgauer Straße 40, Kinderbücher, Romane, Sachliteratur und vieles mehr für nur ein Euro erworben werden. **SWB**

☑ Mehr Veranstaltungen auf: www.kulturunternehmung.de

Kindertag am „BH“ in Belgern

BELGERN. Der Internationale Kindertag am 1. Juni wird von 14 bis 20 Uhr an der Stadthalle Belgern (am BH) bei freiem Eintritt groß gefeiert. Auf dem Programm stehen Fackelumzug und vieles mehr. Zudem gibt es einen Kuchenbasar sowie Cocktails für Kinder und Erwachsene. Parkplätze stehen an der Stadthalle zur Verfügung. Es laden ein die Stadtbibliothek Belgern mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Belgern und der Evangelischen Oberschule. **SWB**

Anderer Termin Marie Lumpp

TORGAW. Die Veranstaltung mit Marie Lumpp „Mama ohne Plan“ – One-Woman-Comedy-Show am Samstag, 11. Mai, im Kulturhaus Torgau wird verlegt. Neuer Termin: 11. Oktober 2024, bereits erworbene Tickets behalten Ihre Gültigkeit. **SWB**

Tanz-Workshops mit Profis

TORGAW. Die Jugendkunstschule Torgau führt zwei Tanz-Workshops mit den Profis der „wee dance company“ im Nebengebäude der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ in der Eilenburger Straße 1 wie folgt durch: Tanz-Workshop I am Sonntag, 19. Mai und Montag, 20. Mai, jeweils ab 10 Uhr unter Leitung von Elise de Heer sowie Tanz-Workshop II am Donnerstag, 20. Juni und Freitag, 21. Juni, jeweils ab 10 Uhr unter Leitung von Edgar Loannis Avetikyan und Sara Nicastro. **SWB**

☑ Anmeldung unter: www.heinrichschuetz.de – Online-Anmeldung – Fachauswahl

TREPPEN-RENOVIERUNG
 Mit unserer Erfahrung werden Ihre alte Treppen wieder neu!

Seit 36 Jahren Ihr Tischlermeister vor Ort.

AKTION! 20% auf eingelagerte Treppenstufen!

Klaus Rülck
 03048 Cottbus
 Am Priorgraben 2
 Tel. (03 55) 2 02 04
 04916 Herzberg, Rahmsdorf Nr. 6, Tel. (0 35 35) 58 50
 info@tischler-ruick.de, www.tischler-ruick.de

RUICK
 ZEICHEN FÜR QUALITÄT

Wäsche GRATIS zum Muttertag

Das Team der Kühne Autohäuser wünscht allen Müttern alles Gute und schenkt Ihnen eine Gratis-Wäsche für das Fahrzeug. Es ist ganz einfach: **Coupon ausschneiden, Mutter kommt persönlich zu uns und das Auto strahlt wieder.**

Aktionszeitraum: 13. - 16.05.2024

Nordstraße 1 04860 Torgau

KÜHNE AUTOHAUSER
 ... weil's persönlicher ist!

DANKSAGUNG

Zutiefst betroffen, völlig unerwartet und viel zu früh mussten wir Abschied nehmen von unserem lieben

Rick Bochmann

1974 – 2024

Wir möchten uns bei ALLEN für die Anteilnahme recht herzlich bedanken.

In lieber Erinnerung

Deine Familie

Bestattungshaus Hona-Eulitz

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa

Henry Gräfe

* 28.11.1969 † 27.04.2024



Geliebt und unvergessen

Seine Frau Grit

seine Söhne Robert und Philipp

seine Sonnenscheine Amy, Milla-Rose und Klein Emily

im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Döhlen, im Mai 2024

Höfer Bestattungen GmbH

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, allerbesten Opa, Bruder und Schwager

Reinhardt Kuckling

* 28.4.1952 † 1.5.2024

In stiller Trauer

Seine Ute

Sein Sohn Frank

Sein Sohn Heiko mit Frances

Seine Lieblinge Lisa, Bruno, Martha und Alois

Manuela

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 24. 5. 2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Schildau statt. Von Beileidsbekundungen am Grab sowie Blumenzuwendungen bitten wir abzusehen.

Schildau, im Mai 2024

Bestattungshaus Böhme

Wer zu Lebzeit gut auf Erden, wird nach dem Tod ein Engel werden. Den Blick gen Himmel fragst du dann, warum man sie nicht sehen kann. Erst wenn die Wolken schlafen geh'n, kann man dich am Himmel seh'n. Wir haben Angst und sind allein, Gott weiß, du wirst ein Engel sein. (Frei nach A.L.)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Schwägerin

Inge Schöning

geb. am 17.08.1936 gest. am 26.04.2024

In stiller Trauer:

Ruth und Max Hübner

Ines und Thomas Schöning mit Lukas und Alma

Erika und Rainer Junghans

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis im FriedWald statt.

Traueranschrift: Thomas Schöning, Ebertplatz 4, 78467 Konstanz

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Du bist von uns gegangen aber nicht aus unserem Herzen

Danny Reußner

† 01.04.2024

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt haben und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Eulitz.

Doris Reußner im Namen aller Angehörigen

Elsnig, im April 2024

Bestattungshaus Hona-Eulitz

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort. Du hast ein gutes Herz besessen, Nun ruht es still, doch unvergessen.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, allerbesten Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Maritta Brödel

geb. Rachel

* 01.04.1949 † 25.03.2024

In stiller Trauer:

Dein Lutz

Deine Kinder Kathrin, Annett und Daniel mit Familien

Deine Schwester Marion

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 18.05.2024 um 11.00 Uhr auf dem kommunalen Friedhof in Mockrehna statt.

Mockrehna, im März 2024

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Wie schwer war es, vor Dir zu stehn und Deinen Schmerzen hilflos zuzusehn. Nun schlafe wohl in stiller Ruh, wir decken Dich mit Liebe und mit Tränen zu.

Es ist ein Trost zu wissen, dass wir in unserer Trauer nicht alleine sind. Während der langen Krankheit und in der Stunde des Abschieds haben wir erfahren, wie viel Zuneigung meiner lieben Mutter

Regina Breitbarth

entgegen gebracht wurde.

Wir danken allen für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme.

In stiller Trauer

Ihr Sohn Dr. Olaf Breitbarth mit Birgit

im Namen aller Angehörigen

Welsau, im Mai 2024

Höfer Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Eine Stimme, die uns so vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, lebt nicht mehr. Vergangene Bilder ziehen in Gedanken vorbei. Erinnerung ist das, was bleibt.

Petra Felgenhauer

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Kollrich, Frau Dipl.-Med. Pia Jahn, der Rednerin Frau Rühl und der Weinert Bestattungen GmbH Torgau.

In liebevoller Erinnerung

Ihre Kinder Maik und Sandro

im Namen der Familie

Probsthain, im Mai 2024

Weinert Bestattungen GmbH

DANKE

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren. Joh. Wolfgang von Goethe

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Ronald Dzur

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die auf zahlreiche und vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme bedanken. Das gilt besonders für das Blumengeschäft der A. Lehmann und dem Bestattungshaus Eulitz.

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Tochter Julia

Deine Mutti Brigitte

Deine Geschwister

im Namen aller Angehörigen

Lausa, im April 2024

Bestattungshaus Hona-Eulitz

WEINERT BESTATTUNGEN GMBH



Tag und Nacht ☎ 03421 72720

In würdiger Form Abschied nehmen.

Stammhaus Torgau
Holzweißstraße 30, 04860 Torgau
Telefon 03421 72720

Belgern Telefon 034224 41170
Mockrehna Telefon 0172 9805047
Dommitzsch Telefon 034223 4360
Schildau Telefon 0172 9805046

Geschäftsführer Dirk Hennig

info@weinert-bestattungen.de | www.weinert-bestattungen.de

Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53

Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777

Silvia Böhme

Torgauer Str. 34

04874 Belgern-Schildau



Inhaber
Siegfried Böhme

WIR SIND FÜR SIE DA!

JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM

HERZLICHEN DANK

an Alle, die sich in liebevoller und vielfältiger Weise beim Abschied von

Bernd Fischer

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten sowie Allen, welche ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

**In dankbarer Erinnerung:
Iris Fischer und Kinder**

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Eulitz, dem Blumenhaus Großmann & der Gaststätte Schöne

Dommitzsch, April 2024

Bestattungshaus Hona-Eulitz

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von

Wohin Du nun auch gehst - Du bleibst in unseren Herzen. Wie weit entfernt Du nun auch bist - Du bist ein Teil von uns.

Hannelore Bannert

- HANNI -

geb. Tappe

* 20.6.1955 † 30.4.2024

In stiller Trauer:

ihre liebe Tochter Annett mit

Matthias, Florian und Anna-Lena

im Namen der Familie

ihre Schwester Christel mit Familie

Kerstin und Jens mit Familien

im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Torgau, im Mai 2024

Bestattungshaus Böhme



DANKSAGUNG

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Gisbert Piofczyk

* 22.09.1942 † 19.02.2024

Herzlichen Dank all denen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In lieber Erinnerung

Deine Lebensgefährtin Gisela

Deine Viola mit Maria und Madlen

Dein Ingolf mit Irina und Sebastian

Dein Ingo mit Katrin und Christian

sowie alle Angehörigen

Herzberg/E., im April 2024

Katholische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste der Katholischen Pfarrei Torgau vom 12. bis 18. Mai: **Sonntag, 12. Mai, 7. Ostersonntag** 10 Uhr Hochamt, 15 Uhr Maiandacht in Mockrehna mit anschließendem Kaffeetrinken; **Dienstag, 14. Mai,** 9 Uhr Heilige Messe mit anschließender Anbetung, 12 Uhr Mittagsgebet, 19 Uhr Maiandacht; **Mittwoch, 15. Mai,** 6.30 Uhr Laudes mit anschließendem Frühstück, 17 Uhr Heilige Messe im Wohnheim „Don Bosco“; **Donnerstag, 16. Mai,** 19 Uhr Abendmesse; **Freitag, 17. Mai, Weihetag der Pfarrkirche „Mater Dolorosa“** 8 Uhr Rosenkranz, 8.30 Uhr Heilige Messe, 15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit; **Samstag, 18. Mai,** 18 Uhr Sonntagvorabendmesse. **SWB**

Alle Termine ohne Ortsangabe finden in Torgau statt.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.katholische-kirche-torgau.de> und der Tagespresse.

Auf zu neuen Horizonten!

Auf der Kreissynode ging es um die regio-lokale Kirchenentwicklung mit einem größeren kirchlichen Netzwerk

TORGAW. Auf der Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Torgau-Delitzsch stand als Hauptthema auf der Einladung: „Regio-lokale Kirchenentwicklung in der Region Torgau – Ziele, Schritte, Stolpersteine“ unter der Leitfrage: „Wie können wir unsere Gemeinden auf die Zukunft vorbereiten?“ Seit zwei Jahren trifft sich das Team „Zukunftswerkstatt“ aus der Region Torgau regelmäßig alle acht Wochen; dazu gehören Pfarrinnen und Pfarrer, die Kirchenmusikerinnen und Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen. Aus diesen Beratungen und den Erkenntnissen der letzten Jahre heraus, hat das Team ein Zukunftspapier entwickelt, welches als Basis für den weiteren Prozess dient. Verschiedene Schwerpunkte werden darin gesetzt. „Unter anderem soll das Ehrenamt stärker begleitet und unterstützt werden, die Ortsgemeinden gestärkt und zu mehr Ausstrahlungskraft gebracht werden und mehr Räume für Ideen und Initiativen ehren-



Präses Dieter Roth findet es wichtig, dass man sich Gedanken macht, wie das kirchliche Leben mit weniger Hauptamtlichen in Zukunft funktionieren kann. Foto: A. Bechert

amtlich engagierter Menschen eröffnet werden“, so PfarrerIn Hanna Jäger aus Schildau.

GROßES KIRCHLICHES NETZWERK

Und Pfarrer Cornelius Pohle aus Domnitzsch ergänzt: „Unsere Grundherangehensweise ist, dass sich die Gemeinde vor Ort in einem großen kirchlichen Netzwerk wiederfindet und versteht. Und wir hoffen darauf, dass wir durch diese Sicht und unseren Prozess, mit Hilfe des Heiligen Geistes, Kirche in der Region und vor Ort lebendig erfahrbar ist und wird.“ Doch auch die Perspektive der hauptamtlichen Mitarbeiter sind ein wichtiger Bestandteil des Prozesses. Man erhofft sich durch das Arbeiten im Team eine bessere Dienstqualität. Hanna Jäger: „Bleibt jede und jeder für sich und versieht nur den Dienst in seinem Pfarrbereich, droht Frust und Vereinsamung.“ Das Hauptamtlichen-Team erklärt sich in einer freiwilligen, aber verbindlichen Selbstverpflichtung zu regelmäßigen Treffen und einer kontinuierlichen Arbeit im und am Prozess bereit. Dazu gehören neben der

Zukunftswerkstatt aller acht Wochen auch viele kleine Treffen zur Vorbereitung und Durchführung von Einzelprojekten. Hanna Jäger: „Dieser Prozess fordert auch einiges an zusätzlicher Zeit und Energie von uns Hauptamtlichen, doch wir merken jetzt schon, dass es sich lohnt.“

ZUKUNFTSPROZESS

Der Referent für Jugendarbeit, Matthias Grimm-Over aus Torgau stellt auf der Synode die nächsten Ziele und einzelnen Schritte des Zukunftsprozesses vor. Dazu gehören die Entwicklung einer selbstständigen Gemeindeleitung, ein professionelles Ehrenamtsmanagement, die weitere Zusammenarbeit des regionalen Teams, eine profilierte Gottesdienstlandschaft in der Region und das Angebot, als Team auch für neue und vielfältige Kasualien in der Region zur Verfügung zu stehen. Dazu wurde den Synodalen der zugehörige Flyer als Entwurf vorgelegt,

aus dessen Titel die Botschaft, die das Team vertritt, hervorgeht: „Wir begleiten Sie auf Ihrem Lebensweg mit Gottesdiensten, individuellen Segensfeiern, Gebeten und seelsorgerlichen Gesprächen.“ Alle Teammitglieder findet man als Ansprechpartner auf dem Flyer, ebenso die Angebote der Region. Vieles, was im Zukunftsprozess angestrebt ist, wird schon seit geraumer Zeit in der Region Torgau erprobt und praktiziert. So gibt es seit 2017 das Format „TeenNight“, welches alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Region regelmäßig vereint.

TISCH-GOTTESDIENSTE

Seit Anfang des Jahres wird zu Tisch-Gottesdiensten eingeladen, einem neuen liturgischen Gottesdienst-Format, in dem statt einer Predigt ein Gespräch am Tisch über biblische Texte geführt wird. Gemeinsam werden besondere und auch ungewöhnliche Höhepunkt-Gottes-

dienste geplant und durchgeführt, wie etwa der Valentinstags-Gottesdienst, Radfahrer-Gottesdienste, regionale Freiluft-Gottesdienste zu Himmelfahrt, sowie Predigtreisen und regionale Freizeiten. Präses Dieter Roth: „Ich finde es sehr wichtig, dass wir uns heute schon darüber Gedanken machen und nach praktikablen Wegen suchen, wie sich das Gemeindeleben vor Ort mit künftiger weniger hauptamtlich Mitarbeitenden gestalten lässt. Ich hoffe, dass wir damit eine Basis dafür schaffen, dass Kirche in der Fläche überlebt.“ Der Synode wurde ein Einblick in einen Zukunftsprozess gegeben, in dem schon einige Schritte gegangen worden sind und von dem das Team der Region Torgau sagt: „Mit diesen Zielen wollen wir weitergehen, gemeinsam und fröhlich unseren Dienst tun. Dabei hoffen wir darauf, dass sich viele Menschen (wieder) für Kirche begeistern.“

ANDREAS BECHERT

Trauercafe im Hospiz St. Josef in Torgau

TORGAW. An jedem ersten Mittwoch im Monat findet von 17 bis 19 Uhr ein offenes, kostenloses Angebot für Trauernde in den Räumen des Ambu-

lanten Hospizdienstes St. Josef Torgau im Röhrweg 19. Das Trauercafe bietet Zeit für Gespräche, Kaffee, Tee und Gebäck sowie einen Raum zum

Trauern, Zuhören, Erinnern und Begegnen. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt, Einzelgespräche können vereinbart werden. **SWB**

Evangelische Gottesdienste im Evangelischen Kirchenkreis

REGION. Gottesdienste und Veranstaltungen im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch am Sonntag, 12. Mai – 6. Sonntag nach Ostern: **im Pfarrbereich**

Belgern-Beilrode: 10 Uhr in Belgern auf dem Markt zum Stadtjubiläum 1050 Jahre + 1 ein Gottesdienst, 10 Uhr in Döbrichau ein Tischgottesdienst; **im Pfarr-**

bereich Domnitzsch-Süptitz: 14 Uhr in Süptitz eine Andacht zum Heimatforschertag; **im Pfarrbereich Schildau-Audenhain:** siehe Belgern und **im Pfarr-**

bereich Torgau: 9 Uhr in Loßwig ein Gottesdienst und 10.30 Uhr in der Schlosskirche ein Gottesdienst. Mehr Infos: www.kirche-in-nordsachsen.de **SWB**

Traueranzeigen

Traueranzeigen

DU FEHLST.

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von meiner Mutter, liebsten Omi und herzensguten Uromi

Ruth Weber geb. Erler
geb. 8.1.1941 gest. 5.5.2024

Wir vermissen Dich:
Deine Tochter Karin
Deine Enkelin Christin mit Patrick und Liebline Jennifer, Emily, Lennox und Carlo
Deine Enkelin Marlen
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 29. Mai 2024, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Dautzschen statt.

Belgern und Dautzschen, im Mai 2024

Bestattungshaus Hona Eulitz

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch so wie ich ihn im Leben hatte.

BURKHARD NOACK

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die sich in stiller Trauer beim Abschied von unserem lieben

Burkhard Noack mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise entgegenbrachten.

In stiller Trauer
Seine Ehefrau Sabine
im Namen aller Angehörigen

Arzberg, im Mai 2024

Höfner Bestattungen GmbH

Wohin Du nun auch gehst – Du bleibst in unseren Herzen. Wie weit entfernt Du nun auch bist – Du bist ein Teil von uns.

Wilfried Schubert
* 02.07.1952 † 05.05.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:
Seine liebe Doris
Sein Sohn Enrico mit Anke
Sein Sohn Nick mit Doreen
Seine Enkel Laura mit Martin und Arthur
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 24.05.2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rosenfeld statt.

Neubleesern, im Mai 2024

Bestattungshaus Rehme

Es war die Hoffnung, ich schaff's! Doch nun bin ich am Ende meiner Kraft. Drum weinet nicht mehr, Ihr Lieben, wenn ich auch gern wäre geblieben. Haltet immer zusammen und reicht euch die Hand. Das ist mein Wunsch beim letzten Gang.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Mager
* 10.10.1941 † 26.4.2024

In tiefer Trauer
Deine Monika
Deine Söhne Uwe und Gerd mit Familie
Deine Schwiegertochter Sylke mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31.5.2024 um 12 Uhr auf dem Friedhof in Niederaudenhain statt.

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht. Wir danken Dir für alles, was Du für uns gemacht.

Wir haben im Kreise der Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannten Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ilse Proschwitz und möchten uns für die erwiesene Anteilnahme durch geschriebene Worte, Blumen, Geldzuwendungen und stillem Händedruck bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Hausarzt Dr. Zirm mit seinem Team, dem Getränkehandel Hicke, dem Pflegedienst Worreschk & Knorr, Herrn Pfarrer Pohle, der Gärtnerei Sachse und der Weinert Bestattungen GmbH Torgau.

In dankbarer Erinnerung
Dein Steffen
Deine Ilona mit Familie
Deine Sabine mit Familie

Großwig, im April 2024

Weinert Bestattungen GmbH

Bestattungshaus Eulitz
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510

Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575
Leipziger Str. 81, 04880 DOMNITZSCH, Tel. 034223 40591

www.bestattungshaus-eulitz.de
Trauerrednerin **Ilona Eulitz**

Du warst so teu und herzensgut und mußttest doch so leiden, doch jetzt ist Friede, Licht und Ruh, so schmerzlich auch das Scheiden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutti, Oma und Uroma

Rosmarie Schlegel
geb. Uhl
geb. 29.1.1952 gest. 5.5.2024

Du bleibst in unserem Herzen
Dein Reinhard
Deine Tochter Sabine mit Michael
Dein Sohn Jens mit Steffi
Dein Sohn Andreas mit Sharon
Deine Enkelin Franziska mit André und Milena
Deine Enkel Sebastian, Johannes und Clemens
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 8. Juni 2024, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Belgern statt.

Belgern, im Mai 2024

Bestattungshaus Hona Eulitz

HÖFNER BESTATTUNGEN GMBH

Mitarbeiterinnen
Michaela Beer, Anke Schmieder

Claus Höfner
Bestatter

Michael Höfner
Geschäftsführer

Wir sind für Sie da!
Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.
Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.
Claus Höfner & Team

Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26
Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de
auch für: Domnitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

Bezahlkarten für 50 neue Asylbewerber

Landkreis Nordsachsen gibt erstmals **GUTHABENKARTEN** aus



So sehen die Bezahlkarten für Asylbewerber im Landkreis Nordsachsen aus. Foto: PayCenter

LANDKREIS. In Nordsachsen wurden am 24. April erstmals Bezahlkarten an 50 neue Asylbewerber ausgegeben. „Wir sind dazu seit Anfang April in der Lage, stattdessen aber zunächst nur neu zugewiesene Flüchtlinge damit aus- und das sind die ersten in diesem Monat“, sagt Landrat Kai Emanuel. „In einem Kraftakt gleich an alle rund 1.500 Asylbewerber im Landkreis die Karten zu verteilen, um

sie nach Einführung der bundesweit einheitlichen Lösung womöglich wieder umtauschen zu müssen, macht momentan wenig Sinn. Wir sammeln jetzt erstmal Erfahrungen und senden vor allem das wichtige Signal, dass der Missbrauch von finanziellen Hilfen nicht mehr möglich ist.“ Die Guthabenkarte gilt im gesamten Freistaat Sachsen und kann überall dort eingesetzt werden, wo sich auch mit EC-Karte be-

zahlen lässt. Das Abheben von Bargeld ist auf monatlich 50 Euro für einen Erwachsenen und zehn Euro für ein Kind beschränkt. Überweisungen sind ausgeschlossen, da es keine Verknüpfung mit einem Girokonto gibt. Der individuell nach Asylbewerberleistungsgesetz ermittelte Bedarfssatz wird jeden Monat automatisch auf die Bezahlkarte gebucht. Die Einführung des neuen Zahlungssystems samt Karten kostete den Landkreis rund 13.000 Euro. Bei den zugewiesenen 50 Asylbewerbern handelt es sich um 15 Alleinreisende und zehn Familien. Sie stammen aus Afghanistan, Syrien, Pakistan, Kamerun, Georgien, Venezuela, dem Libanon und der Türkei. Nach ihrer Registrierung beim Amt für Migration und Ausländerrecht in Delitzsch, Torgau und Oschatz wurden sie auf freie Plätze in Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen des Landkreises verteilt. Probleme bei der Ausgabe der Bezahlkarten, denen ein mehrsprachiges Hinweisblatt beigefügt ist, gab es laut Ausländerbehörde nicht. **SWB**

Juckende und trockene Haut?

ANZEIGE

NEURODERMITIS-BESCHWERDEN von innen lindern

REGION. Die Haut juckt, ist gerötet, entzündet sich und nässt – klassische Symptome von Neurodermitis! Die Hautkrankheit tritt meist im Säuglings- oder Kindesalter auf. Therapiemethoden unter Einsatz von Kortison sind häufig unverzichtbar, können dauerhaft aber Nachteile haben. Um Neurodermitis-Beschwerden von innen zu lindern, verweisen viele Hautärzte inzwischen auf regulierende Darmbakterien in ausgewählten Probiotika.

Fast jedes vierte Baby und jedes 12. Kind im Schulalter leidet unter Neurodermitis. Bei den Betroffenen kann die Hautbarriere ihre Schutzfunktion erlich bedingt nicht ausreichend wahrnehmen und erleichtert das Eindringen von Reizstoffen. Zusätzlich reagiert das Immunsystem auf eigentlich harmlose Reize mit einer überschießenden Reaktion auf der Haut. Besonders gefährdet: Sogenannte Superinfektionen mit Bakterien, Viren oder Pilzen, die zu weiteren Komplikationen führen können.

DARM- UND HAUTGESUNDHEIT HÄNGEN ZUSAMMEN



Lachen trotz Neurodermitis? Eine Therapie mit regulierenden Darmbakterien kann dazu beitragen, Neurodermitis-Beschwerden von innen zu lindern. Foto: stock.adobe.com / Kristina Iglutnova

Bei akuten Schüben oder starken Entzündungen kann die Anwendung von Kortisoncremes notwendig sein, um die Symptome schnell zu lindern. Ein dauerhafter Einsatz birgt jedoch das Risiko von Hautverdünnung, Entzündungen der Haarwurzeln

und Pigmentstörungen. Insbesondere Eltern möchten daher übermäßigen Kortison-Einsatz vermeiden und suchen nach natürlicheren und langfristigeren Lösungen. Hier kommen zwei speziell ausgewählte probiotische Bakterienstämme zum Ein-

satz (enthalten in Innoval ATOP, rezeptfrei in Apotheken). Als „Therapie von innen“, bieten sie die Möglichkeit, das gestörte Immunsystem der Betroffenen natürlich aus dem Bauch heraus zu regulieren. Die Einnahme dieser beiden Bakterienstämme über 12 Wochen zeigte in klinischen Studien einen deutliche Rückgang der Neurodermitis-Beschwerden und eine geringere Empfindlichkeit gegenüber Reizstoffen, verbunden mit einem langfristig gesenkten Kortisonverbrauch. Die Erklärung: Bei Neurodermitis-Patienten ist häufig die Zusammensetzung des sogenannten „Darm-Mikrobioms“ gestört. Darm und Haut aber stehen in einem engen Zusammenhang. Die beiden in Innoval ATOP enthaltenen Bakterienstämme können dem Immunsystem helfen, genau diejenigen Immunzellen zu fördern, mit denen entzündungsfördernde Überreaktionen eingebremst werden. Selbst wenn eine äußerliche Behandlung bei Neurodermitis häufig unverzichtbar bleibt, erhalten Betroffene so zusätzlich die Möglichkeit, das aus dem Gleichgewicht geratene Immunsystem auf natürliche Weise auszubalancieren. **PR**

Der Berg ruft wieder!

SCHILDAU. Die Abteilungen Volleyball und Fußball des TSV 1862 Schildau laden wieder zum Schildbergfest am Sonntag, 19. Mai, ein. Auf die Besucher wartet von 11 bis 16 Uhr ein rappelvolles Programm auf dem Schildberg mit Live-Musik, Gulaschkannone sowie weiteren Speisen und Getränken. Der Schildbergturm lädt zu einem Panoramablick ein. Ab 10.30 Uhr erfolgt der Bustransfer vom Marktplatz der Stadt. **SWB**

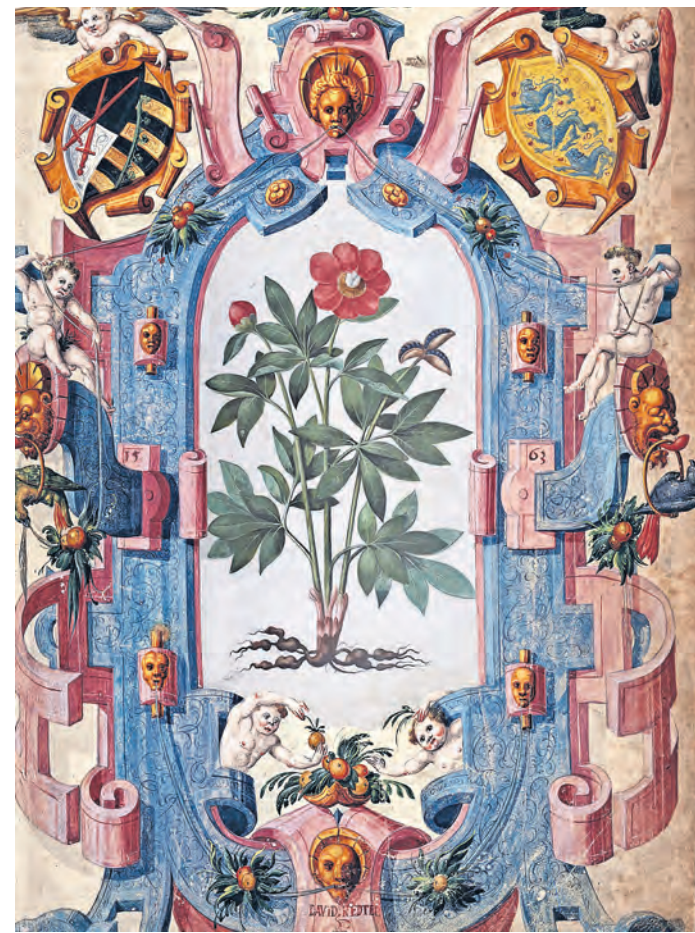
293. Auszugsfest Geharnischte

TORGAU. Die Torgauer Geharnischten feiern das 293. Auszugsfest am Freitag, 10. Mai, um 20 Uhr mit einem Zapfenstreich auf dem Schlosshof. Dieser wird vom Musikverein Lampertswalde begleitet. Am Samstag, 11. Mai, gibt es mehrere Highlights zu erleben. 10.30 Uhr beginnt der Marktaufmarsch, begleitet von den „Original Falkenberger Blasmusikanten“. Der Höhepunkt findet von 14 bis 18 Uhr auf dem Vereinsgelände in der Dahlemer Straße statt. Es gibt eine Hüpfburg zum Austoben, Ponys zum Reiten und viele Spiele. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 20 Uhr beginnt eine Disco. **SWB**

500 Jahre „Geistliches Gesangbüchlein“ von Johann Walter

JOHANN KENTMANN UND JOHANN WALTER waren beide dem Humanismus zugetan

TORGAU. Wir begehen 2024 in unserer Stadt das Johann-Walter-Festjahr. Vor 500 Jahren schrieb Johann Walter in Torgau das erste Chorbuch der evangelischen Kirchenmusik. Er gab der Notenschrift den Titel „Geistliches Gesangbüchlein“. In Torgau gibt es zwei Institutionen, die Johann-Walter-Kantorei und das Johann-Walter-Gymnasium, welche durch ihre Namensgebung mithelfen, den Chorleiter der Lutherischen Reformation in Erinnerung zu behalten. Im SonntagsWochenBlatt Torgau sollen folgende Informationen zum Leben und Werk von Johann Walter dargeboten werden. Interessant sind Beziehungen der beiden zugleich in Torgau lebenden „Großen Männer“, Johann Walter und Johann Kentmann. Der Torgauer Stadtarzt Johann Kentmann (1518-1574) erarbeitete 1563 im Auftrag des sächsisch-albertinischen Kurfürsten August das äußerlich anmutige und bezüglich der Pflanzen darin, ein wissenschaftlich wohl geordnetes „Kräuterbuch“. Dr. Harald Alex aus Döbrichau bei Torgau hatte das Werk jüngst wieder herausgegeben. Johann Kentmanns



Historisches Zeitzeugnis. FOTO: PRIVAT

Kräuterbuch gilt als schönstes und größtes handgemaltes Pflanzenbuch der deutschen Renaissance (Abb.).

KULTURELL-HUMANISTISCHE LEISTUNG

Renaissance bedeutet bekanntlich „Wiedergeburt“ oder „Wiederbelebung“ einstiger kulturell-humanistischer Leistungen der griechischen und römischen Antike. Johann Kentmann in Torgau war ein solcher humanistischer Gelehrter. Er war Wissenschaftler und Arzt. Berühmtheit erlangte Kentmann mittels seiner Mineraliensammlung, seinen Artenbestimmungen im Pflanzen- und Tierreich und eben durch das Kräuterbuch. Der Torgauer Kunstmaler David Redtel schuf von jeder im Kräuterbuch aufgenommenen Pflanze eine der Wirklichkeit entsprechende farbige Abbildung, ein „Kräuter-Porträt“. Das Sammeln der Stücke, dann nach Ordnungsregeln zu Pflanzengruppen vereinen und schließlich deren heilende Wirkung bestimmen, um etwa Rezepte für Erkrankte verschreiben zu können, das alles war humanistisch-

wissenschaftliches Arbeiten. Johann Walter (1496-1570) war von Dresden, vom Hof des Kurfürsten August, an dem er Hofkapellmeister war, nach Torgau 1554 zurückgekehrt.

„HEILUNG“ SEELISCHER ART

Die Methoden der humanistischen Gelehrten waren dem Musiker ebenfalls geläufig. Auch der Chorleiter Johann Walter sammelte. Hierbei einstimmige Kirchenlieder, welche er hernach ordnete, eigene Kompositionen hinzufügte und alles schließlich in kunstvolle Choräle verwandelte. Seine Choräle erbrachten den Menschen in den Gottesdiensten Klangerlebnisse und auch „Heilung“, eben solche seelischer Art. Einige Jahre nach Kentmanns Kräuterbuch gab Johann Walter in Torgau das Liedlein „Holdseliger, meins Herzens Trost“ heraus. Dr. Armin Schneiderrheine aus Kobershain bei Torgau hatte einst herausgefunden, dass der von Johann Walter dazu erdichtete Lied-Text eine Vielzahl solcher Pflanzen (Blumen) benennt, die alle im Kräuterbuch Kentmanns vorkom-

men. Vom Kräuterbuch zum Kräuterlied, könnte man sagen. Johann Walter schrieb und vertonte dann die Texte. Hier einmal ein Beispiel aus dem Liedlein: „Mein Ehrenpreis allein du bist, mein Herzblum, die mich lobet. Kein Mensch wie du so schön ist, von Gottes Gnad begabet, dein Angesicht ist wohl Gestalt und alle Glieder lieblich, dein Schön und Tugend ungezählt, ist alles an dir freundlich...“ Das „Weltliche“ in dem Liedlein-Text ist, dass Johann Walter die Schönheit des blühenden Pflanzlichen (Kräuterbuch) in seinen Vorstellungen bildhaft verbunden hat mit einer lieben Frau um sich: wohlgestaltet, schön, labend, ungezählt, lieblich. Der Chorleiter Walter, ein früherer Gefolgsmann von Martin Luther, hatte sich mit seinem Kräuterliedlein einerseits in alles Liebliche der diesseitigen, doch endlichen Welt begeben. Als evangelischer Christ fand er andererseits in seiner geistlichen Sphäre und der Kirchenmusik stets den Glauben an ein ewiges Leben.

DR. UWE NIEDERSEIM
VORSTAND DES
FÖRDERVEREINS EUROPA
BEGEGNUNGEN E.V.

TORGAUER ZEITUNG

Raum für frische Ideen



Konferenz + Kaffee
Moderne Atmosphäre: Die TZ bietet Unternehmen zwei Räume, die jeweils eigenständig oder aber im Zusammenspiel flexibel genutzt werden können.



Öffnungszeiten:
Mo. 8–13 u. 14–16 Uhr
Di. 8–13 u. 14–16 Uhr
Mi. 8–13 u. 14–16 Uhr
Do. 8–13 u. 14–18 Uhr
Fr. 8–13 Uhr

Herzlich willkommen in unserem TZ-Mediastore

- Infos & Kontakt:**
- Toplage mitten in der Stadt
 - Videowall (3 x 2 m)
 - Max. 50 Besucher
 - Kaffeebar
 - Barrierefrei
 - Parkplätze auf dem Rosa-Luxemburg-Platz

TZ-Pressetreff

- Max. 70 Besucher
- Küche
- Projektionsfläche/Beamer

TZ-Mediengruppe
carola.keller@tz-mediengruppe.de
Tel. 03421 721053
www.torgauerzeitung.de

Weitere Services in unserem TZ-Mediastore:

Anzeigenannahme | Ticketgalerie | Kaffeebar | Leserservice

Taura vermehrte einen Teilnehmerrekord

LAUF IN DEN FRÜHLING im Heidedorf war ein voller Erfolg / 98 Läuferinnen und Läufer schnürten die Laufschuhe



Eine richtige Erwärmung vor dem Start ist wichtig.

TAURA. Viele Laufbegeisterte nutzten das schöne Wetter am letzten Aprilsonntag, um die verschiedenen Strecken des „5. Laufen in den Frühling“ in Taura unter die Laufschuhe zu nehmen. Die Veranstalter meldeten mit 98 Teilnehmenden einen neuen Rekord. Und das sind die Sieger: **Bambinis männlich/weiblich** – Levi Kuchar und Ylva Schütze; **Schülerlauf männlich/weiblich** – Nick Daume und Klara Höll; **Jugendlauf männlich/weiblich** – Finn Herzog und Rosalie Wendt; **5 Kilometer männlich/weiblich** – Marwin Elschner und Marie Ismer; **10 Kilometer männlich/weiblich** – Marcel Daume und Katharina Höll. Die sehr gut organisierte Veranstaltung mit Start- und Zielbereich am Tiergehege besticht durch eine familiäre Atmosphäre und eine anspruchsvolle Streckenführung, welche allen Altersklassen gerecht wird. **SWB**



Teilnehmerrekord beim Lauf in den Frühling in Taura – egal, welche Altersklasse auf die Strecke ging.

Fotos: privat

Torgau erhält Förderung für Kooperation mit der Lebenshilfe

INKLUSION VOR ORT ermöglicht Intensivierung der Zusammenarbeit

TORGAU. Mit Fördermitteln in Höhe von fünf Millionen Euro in den kommenden fünf Jahren sollen im Rahmen einer Tandemförderung in Sachsen barrierefreie, partizipative und inklusive Sozialräume zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen entstehen. Dazu kooperieren das Sozialministerium und die „Aktion Mensch“ und fördern jeweils Kommunen und freigemeinnützige Träger als

Tandem. Rechtzeitig zum Europäischen Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen am 5. Mai wurde über die gemeinsame Förderung inklusiver Sozialräume entschieden: Die Auswahl von fünf Tandems, bestehend aus Kommunen und freigemeinnützigen Trägern, steht fest. Und auch die Große Kreisstadt Torgau kommt gemeinsam mit der Lebenshilfe in

den Genuss dieser Förderung, erhält eine Million Euro. Oberbürgermeister Henrik Simon zeigte sich mehr als zufrieden über diese Entscheidung. „Ich freue mich, dass wir mit der gemeinsamen Bewerbung „Inklusion vor Ort“ Erfolg hatten und so nun perspektivisch noch enger mit der Lebenshilfe Torgau e.V. zusammenarbeiten und unsere Stadt im Sinne der Inklusion für alle unsere Bürger gestalten können.“ Ähnlich beurteilt auch Veit Nietsch, Geschäftsführer der Lebenshilfe Torgau die Erfolgsmeldung. „Alle Torgauerinnen und Torgauer können mit und ohne Behinderung gleichberechtigt am sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben teilhaben. Das ist ein wunderbarer und wertvoller Gedanke. Das wir in Sachsen für die Förderung „Inklusion vor Ort“ ausgewählt wurden macht uns stolz.“ **SWB**

den Genuss dieser Förderung, erhält eine Million Euro. Oberbürgermeister Henrik Simon zeigte sich mehr als zufrieden über diese Entscheidung. „Ich freue mich, dass wir mit der gemeinsamen Bewerbung „Inklusion vor Ort“ Erfolg hatten und so nun perspektivisch noch enger mit der Lebenshilfe Torgau e.V. zusammenarbeiten und unsere Stadt im Sinne der Inklusion für alle unsere Bürger gestalten können.“ Ähnlich beurteilt auch Veit Nietsch, Geschäftsführer der Lebenshilfe Torgau die Erfolgsmeldung. „Alle Torgauerinnen und Torgauer können mit und ohne Behinderung gleichberechtigt am sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben teilhaben. Das ist ein wunderbarer und wertvoller Gedanke. Das wir in Sachsen für die Förderung „Inklusion vor Ort“ ausgewählt wurden macht uns stolz.“ **SWB**

Vielfalt bleibt Trumpf bei der Volkshochschule

Energieberatung, Kellerführung, Patientenverfügung und **KINDERTANZ**

TORGAU. Tipps zu energetischen Haussanierungen gibt der Energieberater Volker Tag am Dienstag, 15. Mai, 18 Uhr. Er geht auf Einsatzmöglichkeiten von Wärmepumpen und Alternativen ein und gibt einen Überblick über die zahlreichen Förderprogramme. Am Mittwoch, 15. Mai, ab 16.30 Uhr beginnt auf dem Marktplatz Torgau eine Kellerführung durch Jutta Vogt-Lin-

sener, einer ausgewiesenen Expertin der Torgauer Unterwelt. Ebenfalls am Mittwoch, 15. Mai, 18.30 Uhr geben Mitarbeiter der Verbraucherzentrale Sachsen e.V. in einer kostenfreien Veranstaltung einen guten Überblick über die Themen „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Für die Kleinsten beginnen am Freitag, 17. Mai, in der Turnhalle des Förderzentrums Torgau

drei 4-wöchige Schnupperkurse im Kindertanz – 15.30 Uhr (ab 4 Jahre), 16.15 Uhr (ab 5 Jahre) und 17 Uhr (ab 8 Jahre). **SWB**

Alle Kurse und Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, in der Volkshochschule Torgau, Puschkinstraße 3 statt und erfordern eine Anmeldung unter www.vhs-nordsachsen.de oder unter Telefon 03421 7587220.

TIPPS UND TERMINE

Besondere Fährfahrten

BELGERN. Am Sonnabend, 11. Mai, verkehrt die Elbefähre nach Belgern in der Zeit von 12 bis 16 Uhr ohne Fahrzeugtransport; nur Fußgänger und Radfahrer werden in dieser Zeit befördert. Der Grund ist einfach: Der um 14 Uhr beginnende Festumzug zum Belgeraner Stadtjubiläum 1050+1 Jahre. **SWB**

Frühlings-Spaziergang

TREBLITZSCH. Ein Frühlings-spaziergang im Treblitzscher Park inklusive Baumführung mit dem Leipziger Dendrologen Manfred Reichertz lockt am Sonntag, 26. Mai, um 14 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz am Haupteingang, die Führung ist kostenlos und dauert zwei Stunden. **SWB**

Fragen und Voranmeldungen in der Touristeninformation Belgern, Telefon 034224 44021.

19. Melpitzer Dackelrennen

MELPITZ. Im Rahmen des diesjährigen Schützen- und Dorffestes in Melpitz vom 24. bis 26. Mai wird am Sonntag, 26. Mai, ab 13.30 Uhr die 19. Auflage des Melpitzer Dackelrennens auf der Festwiese ausgetragen. Die Startplätze sind auf 30 begrenzt, daher macht sich eine Anmeldung erforderlich. Die Startgebühr beträgt fünf Euro. **SWB**

Anmeldungen sind ab sofort möglich per E-Mail melpitzer-dackelrennen@email.de

Konzertlesung in der Lichtenburg

PRETTIN. Am Dienstag, 14. Mai, findet um 18.30 Uhr in der Lichtenburger Schlosskirche St. Anna in Prettin die Konzertlesung „In Auschwitz gab es keine Vögel“ mit Gregor Praml und Monika Held statt. Bald wird es keine Überlebenden des Holocaust mehr geben – und wer erzählt dann? Können, dürfen wir, die das Trauma der Überlebenden nicht erfahren haben, eine Art stellvertretende Zeugenschaft übernehmen? Eine Verantwortung für die Vergangenheit? Auf diese Fragen versuchen Autorin Monika Held und Kontrabassist Gregor Praml Antworten zu finden. Der Eintritt ist frei. **SWB**

Um Anmeldung bis zum 12. Mai wird gebeten, gerne per Mail an info-lichtenburg@erinnern.org

Konzerte in Arzberger Kirche

ARZBERG. Die abwechslungsreichen und hochkarätigen Konzerte in der Arzberger Kirche bestechen durch ihre Vielfalt. In diesem Jahr gibt es noch einige Höhepunkte wie am Dienstag, 13. August, ab 19 Uhr bei einem Orgelkonzert auf der restaurierten Sauer-Orgel mit Herrn Lichtenstein aus Herzberg. Ein Konzert der fünfköpfigen A-cappella-Gruppe (vier Frauen-eine Männerstimme) „INTAKT“ aus Halle lockt am Samstag, 31. August, ab 17 Uhr nach Arzberg. Bläsermusik des Bläserkreises Herzberg Nord, anlässlich des Jubiläums „330 Jahre Kirche Blumberg“, erklingt am Samstag, 5. Oktober, um 17 Uhr in der Kirche zu Blumberg. Nach Ende der kostenfreien Veranstaltungen wird am Ausgang herzlich um eine Spende gebeten. **SWB**

Die Bastion 7 lädt ein

TORGAU. Kurse und Treffs für alle Generationen in der Bastion 7, dem sozialen Ort in Torgau der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. in der Kleinen Feldstraße 7 finden wie folgt statt: 21. Mai um 15.30 Uhr: Töpferkurs am Dienstag-nachmittag für Erwachsene und Kinder mit Anmeldung, 13. Mai, um 18 Uhr: Lesung mit Dr. Mehlhorn – eine Veranstaltung des Ambulanten Hospizdienstes Torgau für Hospizhelfer und Interessierte, 15. und 29. Mai ab 13.30 Uhr: Schach für jedes Alter, 17. Mai von 10 bis 16 Uhr: 3. Torgauer Inklusionstag auf dem LAGA-Gelände, 22. Mai von 9 bis 12 Uhr. **SWB**

Anmeldung unter 03421 7762230 oder per Mail an bastion7@volkssolidaritaet.de

Sparkassen Triathlon im Seebad Schildau

Anmeldungen sind schon möglich für ein **BESONDERES SPORT-EVENT**

SCHILDPAU. Die Anmeldungen für die neueste Auflage des TNT im Seebad Schildau am Samstag, 13. Juli sind eröffnet! Unter sparkassen-tnt.de können sich Interessierte zu einem günstigen Preis anmelden und Teil dieses aufregenden Events werden. In diesem Jahr erwarten die Teilnehmer einige spannende Änderungen und Neuerungen. Aufgrund zahlreicher Nachfragen wird der Bambini-Lauf wieder stattfinden, der um 13.30 Uhr beginnt. Empfohlen wird eine frühzeitige Anmeldung, da der Start kostenlos ist. Für das Einzelzeitfahren, das um 11 Uhr startet, gibt es ebenfalls eine Neuigkeit: Die Siegerehrung erfolgt nach Altersklassen, um jedem Teilnehmer unabhängig

von seinem Alter die Chance auf den Sieg zu geben. Besonders attraktiv wird es für diejenigen, die sowohl am Einzelzeitfahren als auch am Triathlon teilnehmen möchten: Es winkt ein Sonderpreis für beide Starts! Sonderpreise erhalten zudem Schüler sowohl beim Einzelzeitfahren als auch beim Triathlon. Für den Verein mit den meisten Startern winkt eine Vereinsprämie im Wert von 100 Euro. „Für eine entspannte Vorbereitung empfehlen wir allen Teilnehmern, die weiter entfernt wohnen, die Nutzung des „Zeltplatzes Neumühle“ direkt am Veranstaltungsort“, erklärt Veranstalter Henri Leuschner. „So können sie sich optimal auf den Wettkampf vorbereiten und den Tag in vol-

len Zügen genießen. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren, deren Unterstützung es ermöglicht, den günstigen Tarif seit zehn Jahren aufrechtzuerhalten. Um von den gestaffelten Preisen zu profitieren, ist eine zeitnahe Anmeldung ratsam.“ Den krönenden Abschluss bildet am Abend eine Aftershow-Party mit Feuerwerk und Lasershow. Alle Teilnehmer haben freien Eintritt und werden im VIP-Zelt herzlich begrüßt, um gemeinsam zu den größten Hits der letzten Jahre zu feiern. **SWB**

Weitere Informationen und Fragen telefonisch unter 0172 3423806, oder auf www.sparkassen-tnt.de

KINDER PARTY

Sa, 01.06.24

10–16 Uhr

Strandbad Torgau



Hüpfburgen



Crown & Luftballonmodellage



Bungee-Trampolin

- Kinderreiten
- Wassersport
- Kreativangebote
- Bewegungsspiele
- Kinderschminken, Seifenblasen













ab 01.06.24

Auf zum Arbeitseinsatz!

ARZBERG. Der Heimatverein Arzberg e.V. sucht Mitstreiter für einen Arbeitseinsatz am Samstag, 1. Juni, ab 10 Uhr. Die Heimatstube soll wieder flott gemacht werden. Alle Vereinsmitglieder und Interessenten sind herzlich willkommen. **SWB**

„DREAMS – Träume 2024“

TORGAU. Bis August des Jahres ist eine Ausstellung von Wolfgang Scaruppe unter dem Titel „DREAMS“ in der Volkshochschule Torgau in der Puschkinstraße 1 zu sehen. Das Kommunikationsprojekt ist das Ergebnis eines langen Prozesses und dreht sich im Kern um die Frage: „Was kann ich für eine bessere Welt tun?“ Grundlage des Projekts sind Fotos aus 20 Jahren. Mehr Infos unter: wscaruppe@aol.com **SWB**

Erste Hilfe Kurse und Workshops

TORGAU. Die Bastion 7 in der Feldstraße 7 in Torgau ist ein sozialer Ort für alle Generationen. Am 23. Mai von 8.30 bis 11.30 Uhr gibt es Erste Hilfe „Fresh up Kurse“ mit dem ASB Torgau: Verhaltensweisen bei Kindernotfällen für Eltern, Großeltern, pädagogische Fachkräfte mit Unkostenbeitrag und Anmeldung. Auch am 23. Mai um 16 Uhr: Workshop Nachrichtenwerkstatt - Internet der Dinge. Am 25. Mai von 9 bis 15 Uhr Fotografie Workshop: Die „Mobile Dunkelkammer“ bastelt mit Erwachsenen und Kindern aus Kaffeedosen kleine Kameras, die eigenen Fotos werden in der mobilen Dunkelkammer entwickelt. Rechtzeitige Anmeldung und Unkostenbeitrag erforderlich. **SWB**

☑ Anmeldungen per Telefon 03421 7762230 oder E-Mail bastion7@volkssolidaritaet.de

Medizinische Expertise für Pflegehelfer vermittelt

ENGAGIERTE ÄRZTE ÜBERNAHMEN JE EINE DOPPELSTUNDE IM BSZ TORGAU / SchülerInnen waren von lockerer Atmosphäre begeistert



Dr. Tauchnitz gab Einblicke in die Themen persönliche Prävention und Gesundheitsförderung.

TORGAU. Im April war es am Beruflichen Schul-Zentrum (BSZ) in Torgau soweit: Drei erfahrene und engagierte Ärzte übernahmen für je eine Doppelstunde die Rolle der Lehrkraft und vermittelten praxisnah ausgewählte, pflegerrelevante Themen. Damit ist das BSZ Vorreiter in der interdisziplinären Kooperation in der Ausbildung von Pflegehelfern. Dr. Maria Held begann die Reihe mit dem Thema Diabetes mellitus. Dr. Eric Nerger folgte mit dem Erkennen sowie richtigen Handeln in Notfallsitu-

ationen und Herr Dr. Tauchnitz rundete die Reihe mit dem Thema persönliche Prävention und Gesundheitsförderung ab. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von der lockeren und praxisorientierten Atmosphäre. Die Themen waren direkt an der Pflege ausgerichtet und boten somit einen Mehrwert für die direkte tägliche Arbeit in der Pflege. Somit ist der Grundstein für weitere Projekte mit Experten gelegt. Die Schülerinnen und Schüler des BSZ freuen sich auch in Zukunft



Dr. Maria Held (l.) sorgte neben ihren Berufskollegen für eine lockere und praxisorientierte Lernatmosphäre.

auf spannende Themen und haben bereits einige selbstgewählte Vorschläge zu Papier gebracht. Die Schüler und Lehrer des BSZ in Torgau bedanken sich bei der Fachärztin für Allgemeinmedizin Dr. Maria Held, dem Facharzt für Allgemeinmedizin/Notfallmedizin Dr. Eric Nerger sowie dem Facharzt für Arbeitsmedizin/Innere Medizin/Pneumologie Herrn Dr. Tauchnitz für die tolle ehrenamtliche Unterstützung und freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit. **SWB**



Dr. Eric Nerger referierte über das richtige Handeln in Notfallsituationen. Fotos: BSZ/Konrad Hempel

3 Abendmärkte in diesem Jahr

TORGAU. Drei Abendmärkte an den folgenden Freitagabenden wird es in Torgau geben: 7. Juni, 5. Juli und 2. August. In der Vergangenheit erwies sich die Veranstaltung als wahrer Publikumsmagnet – eine Mischung aus Unterhaltung und Genuss. Auf folgende Mottos können sich die Gäste freuen: „Süffiges und Köstliches dRUMherum“ (7. Juni), „Auf den Grill, fertig, los!“ (5. Juli) und „Zurück in die Schulzeit – triff Deinen Banknachbarn!“ (2. August). Neben dem Marktplatz ist auch die Bäckerstraße und der Rathaus-Innenhof Schauplatz der Torgauer Abendmärkte – von 17 bis 21 Uhr. **SWB**

Fußballmädchen zeigen Können

TORGAU. Der SC Hartenfels Torgau 04 richtet am Samstag, 18. Mai, ab 10 Uhr im Hartenfelstadium den Tag des Mädchenfußballs als „3. only_girlz cup“ aus. Acht Mädchen-Mannschaften, Eintracht Wiederitzsch, FC Blau-Weiß Leipzig, eine Auswahl des Nordsächsischen Fußballverbandes, 1. FFC Chemnitz, DFC Westsachsen Zwickau, 1. FFC Fortuna Dresden, FC Victoria Wittenberg und die only_girlz vom Gastgeber aus Torgau, zeigen ihr Können und ihre Spielfreude. Eine gute Versorgung mit Speis und Trank ist gesichert. **SWB**

Hoospizbegleiter-Schulung

TORGAU. Ein Informationsabend zur Hoospizbegleiterschulung wird am Mittwoch, 29. Mai, ab 18 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hoospizdienstes im Röhrweg in Torgau ausgerichtet. **SWB**

☑ Koordinatorinnen sind Sabine Rohringer und Maria Tübing-Schlotmann, Telefon 0151 12284193.

STELLENMARKT

@SUCHE einen Praktikumsplatz zur Alltagsbegleiterin in einer Tages- o. Pflegeeinrichtung, von Mai - Juli 2024, jeweils DO + FR in Vollzeit (08:00 - 16:30 Uhr). Handy: 01742491141 o. SMS@

Suche Job als Alltagsbegleiter/Betreuer - Pflegehelfer. Vollzeit oder Teilzeit ab Ende Mai im Raum Oschatz. Tel. 03435-6762882 - eMail info@oschgar.de

! Begleitagentur !
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.
Tel.: 0151 /15554101

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d
in Voll- oder Teilzeit für unsere **Spielothek in Torgau.**
Tel. 0177 / 3322292

VNBI e.V. Verein für Naturschutz, Bildung und Integration e.V.
Schulungsstandort: Torgau
WEITERBILDUNG ZAHLT SICH AUS!
Umschulung zum/r Fachlagerist/in mit IHK-Abschluss ab 16.09.2024 | mit IHK-Abschluss | Dauer: 16 Monate
Vorbereitung auf die Ausbilderprüfung vor IHK
Start: Sept. 2024 | berufsbegleitend - i.d.R. samstags
Eilenburger Str. 70, 04860 Torgau, Tel. Bildungsberatung Frau Horn - 03421/7786150

Gute Nachrichten für Schnellentschlossene



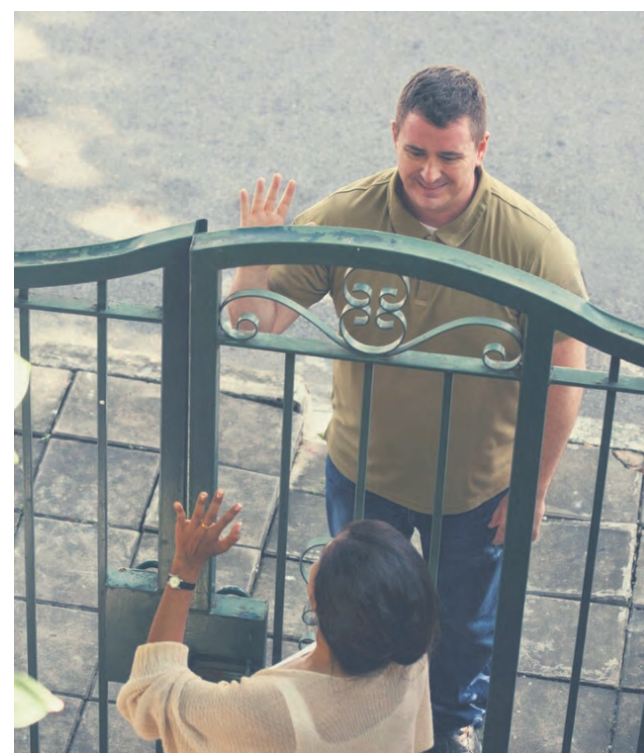
- Ergotherapeut*in
- Sozialassistent*in (Schulgeldfrei)
- Erzieher*in (Schulgeldfrei)
- Physiotherapeut*in
- Kinderpfleger*in (Schulgeldfrei)
- Heilpädagoge*in (berufsbegleitend)

Noch freie Ausbildungsplätze!
Ausbildungsbeginn: 05.08.2024

Wohnmöglichkeiten im Haus und in Wohngemeinschaften sind vorhanden.

Bewerben Sie sich bitte unter:
Bildungszentrum Dessau * Weststraße 5 *
06847 Dessau-Roßlau * ☎ 0340 51 73 48 *
www.bz-dessau.de * info@bz-dessau.de

STELLENMARKT



**Sitzenroda
Mockrehna**

Lerne deine Nachbarn kennen als WOCHENBLATTBOTE (M/W/D)

WIR BIETEN:

- leistungsgerechte und pünktliche Bezahlung
- persönliche Betreuung
- soziale Absicherung
- klar strukturierte Verteilgebiete

DEIN PROFIL:

- 18 Jahre oder älter
- mobil zu Fuß oder mit dem Auto
- ideal für alle Nebenverdienstinteressierten, parallel zur Schule, zur Arbeit, zur Uni, zur Rente oder zum Haushalt!

MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig
Tel. 0341 21813271
sofort.bewerben@lokalboten.de

Bewirb dich jetzt unter

lokalboten.de

HIER LANDEN DIE JOBS FÜR DEINE REGION

MARKT AM SONNTAG

35. Dorf- und Schützenfest

MELPITZ. Anlässlich des 35. Dorf- und Schützenfestes in Melpitz vom 24. bis 26. Mai, inklusive 211 Jahre Schützengilde Melpitz 1813 e.V. und 111 Jahre Fahnenweihe, erwartet die Besucher ein reichhaltiges Programm. Los geht es am Freitagabend ab 19 Uhr, der Samstag beginnt 10.30 Uhr mit einem Feldgottesdienst in der Kirche, Höhepunkte sind der Festumzug ab 13 Uhr, Das Königsschießen ab 14 Uhr sowie der Schützenball ab 20 Uhr mit Ehrung des neuen Schützenkönigs. Der Sonntag startet 10 Uhr mit dem Trecker-Korso. Um 13.30 Uhr beginnt das 19. Melpitzer Dackelrennen mit Moderator Thomas Böttcher um den Pokal „Goldener Dackel“. **SWB**

Rocken, bis die Schwarte kracht

HERZBERG. Am Wochenende, 18. und 19. Mai, lockt der Pfingstrock nach Herzberg/Elster in den Botanischen Garten (Badstraße 8). Die Set-List kann sich sehen lassen: Tränen, die „Band“ des Kraftclub-Gitarristen Steffen Israel vereint New Wave und Neue Deutsche Welle. Zwei britische Progressive und Indie-Rock-Bands reisen an: Another Sky und Leap. Dazu Kicker Dibs, das deutschsprachige Indie-Rock Trio aus Berlin und die Alternative Grunge-Band Loose Lips aus Oldenburg. Und so richtig krachen lässt es die Motörhead Coverband Kilminster. **SWB**

☐ Tickets und Infos unter <https://pfingstrock.de> und <https://www.facebook.com/pfingstrock/>

Aktuelle Fährzeiten

REGION. Wie setzen die Fähren in Belgern und Dommitzsch über? In Belgern gelten folgende Fährzeiten: Montag bis Freitag von 5.30 bis 18 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr. In Dommitzsch gelten im Mai diese Fährzeiten: Montag bis Donnerstag von 5 bis 11 Uhr und 14 bis 19 Uhr, Freitag von 5 bis 19 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 18 Uhr. **SWB**

1. Flohmarkt in Kreischa

KREISCHAU. Das Motto: „Stöbern – Genießen – Quatschen“ des 1. Kreischaer Trödelmarktes am Samstag, 8. Juni, von 10 bis 16 Uhr auf dem Sportplatz in Kreischa soll Programm sein. Neben dem Heben von Schätzen aus vergangenen Tagen und dem Schnäppchen schlagen, soll vor allem das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Neben Kaffee und Kuchen, gibt es Leckerer vom Grill, dazu gibt es diverse Kaltgetränke. Der Standaufbau erfolgt ab 7.30 Uhr. Gewerbetreibende sind nicht gestattet. **SWB**

Schaubrot-Backen

SCHMANNEWITZ. Zum Schaubrotbacken im „Bäuerlichen Museum“ Schmannewitz wird am Sonntag, 12. Mai, um 13.30 Uhr geladen. Erleben Sie im Hausbackofen des nordsächsischen Dreiseitenhofes hautnah mit, wie traditionelles Brotbacken früher war. Aber auch Arbeitstechniken wie Buttern, Schafscheren, Herstellung von Korbwaren. Außerdem ist Bäuerliche Museum mit seinen 3.500 Exponaten ist immer ein Besuch wert. Genießen Sie frisch gebackenes Brot, Fettemmen, hausgemachte Wurst, Kaffee und Kuchen. Musikalisch begleiten den Nachmittag die Schwarzbach-Musikanten. **SWB**

Torgauer Tiertafel

TORGAU. Der neu ins Leben gerufene Torgauer Tiertafel e.V. hat immer samstags in der Holzweißigstraße 18 in Torgau in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet und ist telefonisch für Fragen und Informationen zu erreichen unter 0157 34443748. Das Angebot richtet sich an Tierbesitzer, welche nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben. **SWB**

Eine höllische Gartenparty

TORGAU. Die diesjährige Auflage des In Flammen Open Air – Deutschlands Hellig Gardenparty zieht vom 11. bis 13. Juli am Entenfang Torgau in seinen Bann. Zugesagt haben unter anderen Benediction (England), Krisiun (Brasilien), Sabbat (Japan), Pentagram (Chile), Desaster (BRD) und Carnivore A.D. (USA) sowie Ondfodt (Finnland) mit einer kaum zu überbietenden Portion Black Metal. **SWB**

☐ Alle Infos und Tickets auf www.in-flammen.com

25 Jahre Starts am Brückenkopf

TORGAU. Die Torgauer Punkband „Starts“ feiert am 14. September am Brückenkopf Torgau das 25-jährige Bestehen. Auf der Gästeliste stehen Sperrzone, Police Shit und Telekom – Wegbegleiter aus alten Tagen. Das Motto: „We win, we lose, we stay together“ wird Programm sein. **SWB**

Tanzen, Wandern & Vereinsfest

TORGAU. Der nächste musikalische Nachmittag der Volkssolidarität findet am Mittwoch, 15. Mai, in den Räumen des Rock'n'Roll- und Tanzclubs „Ireen“ im Röhrweg 17 in Torgau ab 15 Uhr statt. Weitere Termine: 19. Juni und 18. September. Die Wandergruppe lädt an folgenden Terminen zum gemeinsamen Wandern ein: 16. Mai, 13. Juni, 11. Juli und 8. August – Treffpunkt ist immer 14 Uhr am der Lassallestraße. Das Sommerfest der Volkssolidarität für die gesamte Familie wird am Samstag, 15. Juni, von 14 bis 18 Uhr auf dem Gelände des Seniorenheims im Martin-Luther-Ring 15 in Torgau ausgetragen. Stargast wird Linda Feller sein. **SWB**

☐ Weitere Infos unter www.vstorgau.de/veranstaltungen

Ausstellung zum Gesangsbuch

TORGAU. In diesem Jahr wird das Jubiläum „500 Jahre Evangelisches Chor-Gesangbuch von Johann Walter“ begangen. Für das Museum Torgau Anlass für eine kleine Sonderausstellung im Priesterhaus Torgau. Als Partner wurden Schüler des Johann-Walter-Gymnasiums gewonnen. Unter Leitung von Georg Milling haben Schüler des Abiturjahrganges 2024 seit einem halben Jahr intensiv zum Leben des berühmten Komponisten

Johann Walter recherchiert und eine kleine Ausstellung erarbeitet. Die Präsentation beleuchtet das Leben von Johann Walter und natürlich sein Werk, das Evangelische Chor-Gesangbuch. Die Sonderausstellung, die bis Ende Oktober 2024 zu sehen ist, bildet eine passende Ergänzung zur Dauerausstellung im Priesterhaus, welches seit 2. Mai wieder von Dienstag bis Sonntag jeweils 10 bis 17 Uhr geöffnet hat. **SWB**

Blütenfest im Kleingarten

DOMMITZSCH. Der Kleingartenverein „Einigkeit“ im Mahltzsch Weg in Dommitzsch lockt am Samstag, 1. Juni, von 13 bis 20 Uhr. Das Programm ist generationsübergreifend – beispielsweise wird der Seniorengarten, der mit Geld der Aktion „Wir packen 5 an“ gestaltet wurde, eröffnet. Und da der 1. Juni auf der Internationale Kindertag ist,

kommen die Jüngsten mit Strohhallen-Schatzsuche, Tombola, Kutschfahrten, Tattoostand, Hüpfburg sowie einer Zauber- und Mitmachshow mit Clown Pepina voll und ganz auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl ist mit Popcorn, Kuchenbasar, Grillstand und Getränken aller Art gesorgt. Auch die Tierhilfe Torgau wird vor Ort sein. **SWB**

Woche der pflegenden Angehörigen

LANDKREIS NORDSACHSEN LÄDT in vier Städte **ZU INFO-VERANSTALTUNGEN** ein

LANDKREIS. Beraten, informieren, unterstützen – das möchte die „Woche der pflegenden Angehörigen“, die vom 13. bis 17. Mai 2024 zum dritten Mal in ganz Sachsen stattfindet. Im Landkreis Nordsachsen wird an vier Tagen jeweils von 14 bis 17 Uhr in diese vier Städte eingeladen:

► 14. Mai, Torgau, Kreiskrankenhaus, Christianstraße 1
► 15. Mai, Delitzsch, Kreiskrankenhaus, Dübener Straße 3-9
► 16. Mai, Oschatz, Collm Klinik, Parkstraße 1
An Infoständen warten kompetente Ansprechpartner mit breit gefächerten, regionalen Angeboten rund um das Thema „Pflege zuhause“. Impulsvorträge widmen sich Themen wie Demenz, Alltagsbegleitung, Nach-

barschaftshilfe oder Leistungen der Pflegeversicherung. Auch die gefragten Notfalllosen sind kostenfrei zu haben. Zudem bietet ein Demenzsimulator die Möglichkeit zum eigenen Nachempfinden der Erkrankung. „Die Pflege von Angehörigen im häuslichen Umfeld erfordert enormen persönlichen Einsatz und oft genug auch Verzicht. Das verdient unser aller Respekt und Wertschätzung“, sagt Nordsachsens

Sozialdezernentin Heike Schmidt. „Wichtig für die Pflegenden ist, selbst gesund zu bleiben, um die physischen und psychischen Belastungen meistern zu können. Bei unseren vier Infoveranstaltungen möchten wir daher gezielt auf Möglichkeiten der Entlastung und Hilfe hinweisen.“ **SWB**

☐ Weitere Infos zur Themenwoche: www.pflege-nordsachsen.de

Dem Bau in Nordsachsen droht ein Streik

IG Bau: Heimische Bauunternehmen sollen **DRUCK AUF ARBEITGEBERVERBÄNDE** machen

LANDKREIS. Auf den Baustellen im Landkreis Nordsachsen könnten sie bald stillstehen: „Bagger, Kräne, Betonmischer – alle im ‚Ruhemodus‘. Das droht, wenn der Bau in den Streik rutscht“, warnt Bernd Günther. Der Bezirksvorsitzende der IG BAU Nord-West-Sachsen spricht von einer „extrem heiklen Phase für die Bauwirtschaft im Landkreis“. Grund sei das drohende Platzen der Tarifrunde im Bauhauptgewerbe. „Drei Verhandlungstreffen haben die Arbeitgeber scheitern lassen. Jetzt liegt ein Schlichterspruch auf dem Tisch. Aber Bauhandwerk und Bauindustrie machen bislang keine Anstalten, den Kompromiss zu akzeptieren. Wenn sie als Dauer-Nein-Sager weiter auf stur schalten, dann gibt es einen Bau-Streik. Und der wird auch im Kreis Nordsachsen richtig weh tun“, so Bernd Günther. Insgesamt gibt es nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit 298 Bauunternehmen im Landkreis Nordsachsen. Aktuell arbeiten dort mehr als 3.850 Beschäftigte. „Noch jedenfalls“, so Günther. Denn der Bezirksvorsitzende der IG BAU Nord-West-Sachsen erwartet eine „regelmäßige Fachkräfte-Flucht“ von den Baustellen: „Wenn nicht



298 Bauunternehmen gibt es im Landkreis Nordsachsen. Aktuell arbeiten dort mehr als 3.850 Beschäftigte. Nun droht ein Streik. Foto: IG Bau

mehr in die Lohntüten kommt, dann sind die Leute ruckzuck weg. Viele werden dem Bau den Rücken kehren.“ Denn wer auf dem Bau arbeite, der finde überall schnell einen neuen Job. „Das Problem dabei: Wer einmal geht, der kommt nicht wieder auf den Bau zurück“, macht Bernd Günther deutlich. Um das „noch in letzter Minute zu verhindern“, müssten die Bauunternehmen im Kreis Nordsachsen ihren eigenen Verbänden von Bauhandwerk und Bauindustrie jetzt „gehörig auf die Füße treten“. „Es steht Spitz auf Knopf. Entweder die Arbeitgeber nehmen den Schlichterspruch an oder der Bau steht still – und wird dann auch nicht wieder richtig auf die Beine kommen“, warnt Günther. Außerdem erwarte der Schlichter ein Anziehen der Baukonjunktur. Er geht, so die IG BAU, von einem Aufschwung beim Wohnungsbau aus: Die Zahl der dringend benötigten Wohnungen werde in den nächsten Jahren zu einer „deutlichen Steigerung“ der Aufträge und Umsätze im Bereich des Hochbaus führen“, so Bau-Schlichter Schlegel. Eine Trendwende beim Wohnungsbau sei „sehr wahrscheinlich“. **SWB**

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
03421-7386077 • Guido Ohlis (Inh.) • info@ohlis-immobilien.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

WIR SUCHEN STÄNDIG!

EFH, MFH, Baugrundst., Bauernhöfe, Waldflächen und Landwirtschaftsflächen, Erholungsobj. und Gewerbeimmobilien

Ihre Angebote bitte an:
Michaels-Immobilien (RDM Sachsen e.V.)
info@michaels-immobilien.de
www.michaels-immobilien.de

„Seit 31 Jahren erfolgreich Immobilien vermittelt!“

Hotline Oschatz: Tel. 03435 922572 oder 0170 3871146

EIGENTUMSWOHNUNGEN

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

WIR SUCHEN MIET-WOHNUNGEN 1 BIS 5 RAUM
in Oschatz, Mügeln, Dahlen und den Gemeinden Wermsdorf, Naundorf und Liebschützberg.

Tel. 03435 90210, Fax 03435 902190
www.rolkeimmobilien.de
E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Sonnige Souterrain 2 RWE in Torgau sucht Mieter ab 07/24, direkt am Glacis nur fünf Gehminuten von der Innenstadt entfernt, Bad mit Wanne & Dusche, 62qm, Gartenmitbenutzung, Kfz-Stellplatz 30€, EBK, 410€ kalt, Tel. 01622689960

Mit einer geschäftlichen Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT

MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.

• Karina Kirchhöfer, Tel. 0175 9361128, k.kirchhoefer@leipzig-media.de
• Romy Waldheim, Tel. 03435 976861, r.waldheim@leipzig-media.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

verwitweter 58 Jahre alter Mann, starker Raucher aus Welsau su. auf diesen Weg eine Frau ☎ 03421 9199773

59 J. Mann, 1.80m, su. auf diesen Weg ein Frauchen Ukrainerin. Bei Interesse bitte melden. Ich freue mich auf Antworten. WhatsApp 0152 57401063

Ich, männl., 63, 170, NR, berufst., mit normaler Figur, suche eine unkomplizierte, liebevolle Frau mit Interesse an Haus u. Garten. Freue mich über jede Zuschrift mit Bild. Chiffre-Nr. Z 2252, SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

SIE SUCHT IHN

Sie 71, 1.60m, NR, sucht einen nett. ehrl. u. lieben Mann Kennenlernen. Chiffre Z- 2251 Zuschriften an SWB TG, Elbstr.3, 04860 Torgau **SWB**

KUNST- UND SAMMLERMARKT

30. XXL Flohmarkt, Kunst- Antik-Trödel in 04451 Leipzig-Ost, auf der Trabrennbahn Panitzsch, gleich an der Abf. A14 Leipzig Ost, Pfingsten 18.-20. Mai, 9 - 17 Uhr, Jeder kann mitmachen! Schnäppchenjagd & Sammel Spaß für die ganze Familie! Info: 0174/ 6 39 07 46, Fa. Boomerang

DIENTSTLEISTUNGEN

Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

MÖBEL/HAUSRAT

Suche GLUTOS Beistellherd 40 cm breit 55 tief 85 hoch Tel 01799357085

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Damm, Tel. 0163 8118894

TIERMARKT

Viele Kois preisw. abzug. ☎ 0160 94805461

Musical „Vier Jahreszeiten“

SCHÜLERINNEN DER OBERSCHULE MOCKREHNA laden am 15. Mai zur Aufführung ein

MOCKREHNA. Zweieinhalb Tage probten die Jungen und Mädchen des GTA „Junge Talente“ der Oberschule Mockrehna für ihr neues Musical. In der tollen Einrichtung der Jugendherberge Torgau fanden sie ein ideales Probenomizil, das auch durch leckeres Essen und dem freundlichen Personal bei den Kindern und Erwachsenen punkten konnte. Neben sehr viel Spaß ging es mit großem Eifer an die Proben. In dem neuen Stück geht es um die vier Jahreszeiten und was diese an Traditionen und Highlights in ganz Europa zu bieten haben. Es wurde gesungen, getanzt, Sprechtexte und Sketch geübt, damit zur Aufführung am **Mittwoch, 15.**

Mai, 18 Uhr in der Turnhalle der Oberschule Mockrehna in der Schulstraße 8 auch alls klappt. Dort werden die Fünft- bis Neuntklässler zeigen, was sie sich in diesem Schuljahr gemeinsam mit Frau Engelstädter, Herrn Heidemann, Frau Keller und Frau Felske erarbeitet haben. Sie haben sogar ein paar Überraschungsgäste. Alle freuen sich auf ganz viel Publikum von Alt bis Jung, denn es ist für jeden etwas dabei. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Ab 17 Uhr wird für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

**GTA TEAM
„JUNGE TALENTE“
OBERSCHULE
MOCKREHNA**



Wollen Sie eine Anzeige schalten?

Unser Mediaberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot. **Ich bin für Sie da.**
Carsten Brauer, Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999

Blumen zum Muttertag

Torgauer Geschäfte **BLÜENTRÄUME** und **BLUMENHAUS SCHUBERT** haben geöffnet



Torsten Funke ist das Gesicht des Blumenhauses Schubert: Die drei Filialen in Torgau haben am Wochenende geöffnet. FOTO: PRIVAT

REGION. Am Sonntag, 12. Mai, ist bekanntlich Muttertag. Zu den Selbstverständlichkeiten gehört es, beispielsweise mit Blumen danke zu sagen.

Stellvertretend für alle am Sonntag geöffneten Blumen- geschäfte erwarten Sie gern Linda, Stephanie und Stefanie (v.l.) vom Torgauer Traditions-



Linda (Azubi im dritten Lehrjahr), Geschäftsinhaberin Stephanie und Stefanie (v.l.) vom Laden „Blüenträume“ haben die passende florale Idee – nicht nur zum Muttertag. Foto: SWB/HL

Blumengeschäft „Blüenträume“ am Rosa-Luxemburg- Platz. Von 8 bis 11 Uhr bekommen Sie dort die passenden Blumen. Torsten Funke wirbt mit

dem Slogan „Danke, liebe Mut- tis“ – die Filialen des Blumen- hauses Schubert in der Ellen- burger Straße 26, in der Tho- mas-Müntzer-Straße 2 und in

der Zinnaer Straße 10 E in Tor- gau-Nordwest haben am Sams- tag und Sonntag von 8 bis 13 Uhr geöffnet **SWB/HL**

TIPPS UND TERMINE

BluesRock aus den Holland

TORGAU. Am **Samstag, 11. Mai, steht ab 20 Uhr JOOST DE LANGE** mit Power Blues- Rock aus den Niederlanden auf der Bühne der Veranstaltung- tonne der Kulturbastion Torgau. JOOST DE LANGE können mühelos zwischen Boogierock, Sleazeroock und Hardrock wechseln, wobei sie immer noch in der Lage sind, auch ein paar Balladen einzubauen. Während sie den Hörer an WHI- TESNAKE, AEROSMITH, MÖT- LEY CRÜE, RORY GALLEGHER oder TEN YEARS AFTER erin- nern, bleiben sie sich selbst treu. Der perfekte Soundtrack für eine endlose Fahrt auf der Route 66. **SWB**

Oper-Operette- Oratorium-Lied

MELPITZ. Am Freitag, 31. Mai, beginnt um 19 Uhr in der Melpit- zer Musikschule ein von Stude- nten der Hauptfachklassen von Prof. Elvira Dreßen und Kammer Sänger Prof. Roland Schubert gestalteter Abend unter dem Titel „Oper – Operet- te- Oratorium – Lied“, die musi- kalische Leitung obliegt Prof. Heiko Reintzsch. **SWB**

☐ Kartenbestellungen und Aus- künfte per E-Mail dresden-mel- pitz@t-online.de, oder telefo- nisch unter 03421 902315.

Hochkarätig besetzt

GLAUBITZ. Das diesjährige Back-To-Future Glaubitz Open Air wird vom 25. bis 27. Juli auf dem Reitplatz (am Freibad) aus- getragen. Die Veranstalter haben es geschafft, Bands wie The Turbo A.C.'S, Dritte Wahl, Booze & Glory, NOISE, The Briefs, The Generators und The Undertones zu verpflichten. Weitere Infor- mationen und Tickets auf www.back-to-future.com **SWB**

50 Jahre Modell- Eisenbahner

TORGAU. Am **Samstag, 11. Mai, wird von 14 bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten des Clubs Torgauer Modelleisen- bahner e.V. in der Leipziger Straße 28** gezeigt, was den Ver- ein ausmacht. Bei Kaffee, Kuch- en und Kaltgetränken können Interessierte mit den Mitgliedern ins Gespräch kommen, Modell- eisenbahnen und Zubehör käuf- lich erwerben. Wer kleine Repa- raturarbeiten an seinen Loks oder Waggonen ausführen lassen möchte, ist gern gesehen. „Ziel ist es, eine Ausstellung an zwei Wochenenden im Dezember und eine zweiwöchige Ausstel- lung im Januar 2025 vorzuberei- ten, neue Mitglieder zu gewin- nen und unsere Vereinsarbeit einem breiten Publikum näher zu bringen“, erklärt der Vorsit- zende Manfred Regestein. **SWB**

Sommer- Serenade

THAMMENHAIN. Der Chor der Neuen Kantorei St. Afra Meißen und ein Instrumentalensemble laden am Sonntag, 9. Juni, ab 16 Uhr zum Sommer-Serenaden- Konzert in den Schlosspark Tham- menhain, Am Wildpark 4 ein. Ge- boten wird „Die Vogelhochzeit“. Moderator Dieter Wellmann - eine musi- kalische Parodie durch die Musik- geschichte. Karten per E-Mail: elisabeth.v.schoenberg@gmx.de, telefonisch unter 034262 44960 oder an der Abendkasse **SWB**

20. PfingstRock am Entenfang

TORGAU. Vom 17. bis 19. Mai wird am Entenfang Torgau die 20. Auflage des PfingstRocks ausgetragen. Los geht es am Freitagabend mit der Warm-up Party am Lagerfeuer. Der Sams- tag startet um 14 Uhr auf der großen Bühne mit Gorelem, Contra Riot, Fucking Schroeder, Kirsche & Co, Bonsai Kitten und Larrikins. Am Sonntagmorgen sorgt Bordstein ab 11 Uhr für die Fröhlichschoppenmusik. Um 13 Uhr startet die Versteigerung für die Mamoli Kids in Mosambik, ab 15 Uhr geht es unter anderem mit Die Goldenen Reiter, Rauh, Ende september und The Harvest Community rund. **SWB**

☐ Mehr Infos auf: www.pfingst- rockopenair-torgau.de

Auf ein Wort mit Gregor Gysi

TORGAU. Am Samstag, 18. Mai, ab 19 Uhr heißt es im Kul- turhaus Torgau: „Auf ein Wort“ mit Gregor Gysi im Gespräch mit Journalist Hans-Dieter Schütt. Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt. In der Veranstaltung nimmt er mit einem Augen- zwinkern Bezug auf aktuelle Dinge, beantwortet politische Fragen unserer Zeit. Moderator Schütt versteht es, neugierig auf den Gesprächspartner zu ma- chen und seine Fragen mit denen des Publikums zu verbind- en. **SWB**

☐ Tickets im Kulturhaus, Telefon 03421 903523, oder im TIC unter Telefon 03421 70140.

Die zwei Tenöre in Melpitz

MELPITZ. In der Musikschule zu Melpitz sind Pfingstsonntag, 19. Mai, ab 17 Uhr „Die zwei Tenöre“ zu Gast. Ervin Ahmeti und Gregor Reinhold, Preisträger der 10. Internationalen Sängerkade- mie Schloss Hartenfels singen die schönsten Melodien aus Oper und Operette – werden von Prof. Heiko Reintzsch am Flügel beglei- tet. **SWB**

☐ Kartenbestellungen und Aus- künfte bei Prof. Elvira Dreßen per Telefon 03421 902315, oder E- Mail dresden-melpitz@t-online.de

Matthias Reim kommt wieder nach Wermsdorf

Jetzt schon Karten fürs **KONZERT AM 9. AUGUST** sichern!

WERMSDORF. Aller guten Dinge sind drei: Matthias Reim kommt auch in diesem Jahr nach Wermsdorf. Fans können sich nach 2019 und 2023 nun auf ein drittes Konzert des Schlagersän- gers freuen. Dieses wird am Frei- tag, dem 9. August, erneut vor der stimmungsvollen Kulisse von Schloss Hubertusburg stattfin- den.

Und auch diesmal hat der Sän- ger ein aktuelles Album mit im Tour-Gepäck. „Zepelin“ lautet der Titel der brandneuen CD, die ab dem 25. April erhältlich sein wird. Bei seinem Live-Termin in Wermsdorf wird die Bühne wie- der zum Ort der Magie. Das Pub- likum darf sich auf einen unver- gesslichen Abend voller Emotio- nen und Musik freuen, wenn Matthias Reim die Bühne betritt. Neben den neuen Songs werden natürlich auch die guten alten Hits zu hören sein.

Nach Auftritten in Dresden, Leipzig, Gelsenkirchen oder Bre- men wird Wermsdorf eine Sta- tion auf der langen Sommertour des Schlagersängers sein. Schon jetzt freut sich der 66-Jährige riesig darauf, seine mittlerweile 30 Jahre währende Erfolgsgeschich- te live mit seinen Fans zu feiern. Und das kein bisschen leise!

☐ Karten für das Konzert zum Preis von 59,90 Euro gibt es in al- len bekannten Vorverkaufsstel- len und online bei eventim.de.



Am 9. August ist Schlagersänger Matthias Reim zum dritten Mal in Wermsdorf live zu Gast. Foto: Dirk Knofe

Sommerglück an der Ostsee

Preiswert in Polen - unsere Hotels zum bezahlbaren Preis! Schönster Sandstrand, Hotel Baltyk direkt am Meer - Olymp IV & Sand nur 200m vom Strand entfernt

15Tg 29.06. - 13.07.24 Kolberg - Hotelauswahl
08Tg 28.07. - 04.08.24 Seebad Misdroy
15Tg 16.11. - 30.11.24 Kolberg - Saisonausklang

8Tg ab 760€
15Tg ab 870€

Bad Kudowa „Gesundbrunnen“ in Schlesien
Kurhotel Adam & Spa 8Tg 16.06. - 23.06.24 ÜN/HP 539€
inkl. Behandlungen, Hallenbad, Sauna, deutschsprachige Betreuung v.Ort

Masuren 7Tg 20.06. - 26.06.24 **Standorthotel am See**
Zwischenübernachtungen in Posen inkl. Stadtführungen,
Masurenrundfahrt inkl. Stadtführung Sensburg, Masuren-Schiffahrt,
Eintritt Wolfschanze, 1 Grillabend auf dem Land ÜN/HP 619€

Erlebnisreise: Pommern, Kaschubei & Danzig
5Tg 27.7.-31.7.24 Größte Wanderdüne Europas, Kaschubische Schweiz,
Oberland-Kanal, Danzig, Bernsteinschleiferei ÜN/HP 429€

Breslau - Krakau - Zakopane 5Tg 31.08. - 04.09.24
1 ÜN in Breslau, 3 ÜN in Krakau inkl. Stadtführung, Eintritt/Führung
Marienkirche, Eintritt/Führung Schloss Wawel, Zakopane ÜN/HP 429€

Sommer in Tirol - immer schön

6 Tage 2.7.-7.7. Pitztal - Zentralalpen HP 569€
Kauertal Gletscherstraße, Reschenpass, Vinschgau, Engadin

8 Tage 21.-28.7. Wildschönau - Bergsommer HP 739€
Panoramafahrt Kitzbüheler Horn, Kitzbühel, Innsbruck, Kundler
Klamm, Schönangeralm, Alpbachtal, Seilbahnfahrten, Hallenbad

6 Tage 27.7.-1.8. Wilder Kaiser - beim Bergdoktor zu Gast
Werfen Sie eine Blick hinter die Kulissen, Fahrt mit der Hartkaiser-
bahn, Kufstein, Kitzbühel, Schifffahrt Achensee HP 614€

Dolomiten erleben zur schönsten Jahreszeit
unberührte Natur und mediterranes Flair

6 Tage 05.06.-10.06. Herz-Jesu-Feuer Südtirol HP 579€
Familäres Hotel im Pustertal mit Hallenbad, schönste Städte
Südtirols: Brixen, Bozen, Meran, Sterzing, große DOLOMITEN-
RUNDFAHRT, Andreas Hofer Freilichtmuseum (Eintritt extra)

Salzburger Land 8 Tage 30.6.-7.7.
Einladung zum Wandern mit unserem Reiseleiter
Kombiprogramm Berge & Seen HP 779€

Marillen(Aprikosen)Erntefest Wachau
4 Tage 5.7.-8.7. Besuch Dürnstein & Stift Melk,
Stadtrundfahrt Wien mit Schloss Schönbrunn HP 449€

WITTIG

Oschatz - Bahnhofstr. 12 - Tel: (03435) 624960
Riesa - Hauptstr. 6 - Tel: (03525) 657275
Torgau - Spitalstr. 6 - Tel: (03421) 738505

Letzter Aufruf zu den Nordlichtern:

13Tg 21.8.-29. Nordkap mit Lofoten / Sommernachtsträume
Fährüberfahrten Kiel-Oslo und Göteborg-Kiel, Lillehammer, Bodö,
Lofoten, Nordkapinsel, Stadtführung Oslo und Stockholm 1989€

04Tg 3.8.-6.8. Bremen - Bremerhaven - Helgoland
mit großem Fisch-Erlebnisbuffet Stadtführung Bremen, Stadtrundfahrt
und Hafensrundfahrt Bremerhaven, Eintritt Auswandererhaus, Schifffahrt
Helgoland, Vogelpark Walsrode (Eintritt extra) 519€

05Tg 7.8.-11.8. Insel SYLT & Hallig Hooge
Bahnfahrt mit Busverladung Niebüll - Westerland/Sylt, Fährüberfahrt
Sylt - Dänemark, Schifffahrt zur Hallig Hooge, Erlebnisrundfahrt
Eidersperrwerk - Holländerstädtchen Friedrichstadt 569€

05Tg 14.-18.8. Ostfriesland - Inselhüpfen an der Nordsee
Fährüberfahrt und Inselbus Norderney, Fährüberfahrt u. Wattenzug
Insel Langeoog, Eintritt/Besichtigung Meyerweft Papenburg 620€

04Tg 15.-18.8. Hansestadt Wismar / Ostseeflair & Schwedenfest
Stadtführung Wismar, Schwedenfest mit Hafen- & Seerundfahrt,
Schifffahrt Rostock - Warnemünde, Mollis-Schmalzpurbahnfahrt 479€

02Tg 17.8.-18.8. Hamburg - Musicalreise
Stadtrundfahrt, Freizeit Landungsbrücken - Möglichkeit zur Hafen-
rundfahrt (Extrakosten vor Ort), zuzüglich Musicalkarte ab 159€

Schweiz Bernina- & Glacierexpress - FURKA Dampfbahn
6Tg 2.7.-7.7.24 Schienenkreuzfahrt 989€
Bahnenerlebnis Schweiz 7Tg 7.8.-13.8.24
Matterhorn - Eiger - Mönch - Jungfrau 859€

www.sachsen-tourist-wittig.de
www.sachsen-tourist-wittig.de
Preise=Sparsustiegspreise